



EVANGELISCH IN BAD GODESBERG

Gemeindebrief **Sept. 2026**

Inhalt

Editorial	3	
Leitgedanke	4	
Gottesdienste & Geistliches	6	
Familie & Kinder	10	
Jugend	19	
Kultur, Musik & Chöre	23	
Über den Tellerrand	30	
Gottesdienst-Termine	34	
Büchereien	37	
Haus der Familie & Kleiderkammer	41	
Flüchtlingshilfe	48	
Veranstaltungen & Treffen	50	
Unter den Kirchtürmen	57	
Kontakte & Adressen	65	
Impressum	67	

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Sommer 2026 bot grandiosen Sonnenschein und hohe Temperaturen. Wir hoffen, Sie konnten eine erholsame Urlaubszeit verbringen, weit entfernt oder auch zuhause. Der Sommer 2026 hat uns auch einiges zuge-mutet. Bilder von brennenden Wäldern in Europa und Nordamerika, ausgetrocknete Flüsse, Kriege, die nicht enden wollen, und politische Debatten, die oft mehr erschöpfen als ermutigen. Es gibt Tage, an denen die guten Nachrichten kaum zu finden sind.

Vielleicht suchen Sie neben Ablenkung durch die Lektüre des Gemeindebriefes auch musikalische Vielfalt, möchten aber nicht hohe Beträge für Tickets und Anreise ausgeben. Dann schauen Sie doch mal in den Bad Godesberger Kirchengemeinden herein. Der September bietet ein vielfältiges Programm, das Lust macht, Kultur direkt vor der eigenen Haustür zu entdecken. Ob Klassik, Rock oder Pop, meditative Klänge, Chormusik, Solokonzerte oder Kammerorchester. Die Bandbreite ist groß. Mal kraftvoll, mal leise, zum Mitsingen oder einfach zum Genießen. Nein, es sind nicht Mega-Events mit zigtausend Teilnehmern, aber wir können versprechen, dass alle Künstler auch ho-

hen Ansprüchen gerecht werden. Unsere KantorInnen und KirchenmusikerInnen sind die Garanten und zeigen, dass Sie in Bad Godesberger Kirchen nicht nur Sonntagvormittags etwas zu hören bekommen.

Genießen Sie allein oder mit Freunden Bad Godesberg und seine Gemein-dezentren, zum Beispiel auch in der Nacht der Kirchenmusik am 25. September unter musikalischer Leitung von Kirchenmusiker/-innen aus Bad Godesberg und Meckenheim.

Ihr Redaktionsteam



Eine Hand voll mit Ruhe

„Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind“ (Kohélet 4,6)

Der Sommer ist noch nicht ganz vorbei, aber er neigt sich schon. Die Abende werden früher dunkel, die Luft morgens kühler, und doch ist es noch zu warm für einen Mantel. Wir stecken mitten in diesem Übergang: Der Kalender sagt September, der Herbst im

eigentlichen Sinn beginnt aber erst mit der Tag-und-Nacht-Gleiche Ende des Monats. Ein guter Moment, um innezuhalten, bevor die Jahreszeit endgültig umschlägt. Die Gärten in Godesberg zeigen es gerade sehr deutlich. Auf dem Wochenmarkt liegen Äpfel, Kürbisse und die letzten besonders aromatischen Tomaten nebeneinander. Bald feiern wir Erntedank, und wir werden wieder Körbe mit Obst und Gemüse in die Kirche tragen und Gott danken für das, was gewachsen ist.

Der Monatsspruch für September passt in dieser Zeit besonders gut zu uns: „Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind“ (Kohélet 4,6). Der Prediger Kohélet hat ihn vor fast 2500 Jahren geschrieben – und doch trifft er mitten hinein in unseren Alltag. Wie viele von uns haben beide Fäuste voll? Termine, Verpflichtungen, die Sorge, etwas zu verpassen, wenn wir nicht überall dabei sind. Das gilt für Berufstätige genauso wie für Ehrenamtliche, für Familien mit vollen Kalendern genauso wie für Menschen im Ruhestand, die sich wundern, wie ihre Tage trotzdem so ausgefüllt sind. Ich merke selbst, wie schnell aus einer ruhigen Woche eine volle Woche wird, und aus einer vollen eine hek-

pixabay.com



tische. In diesem Abschnitt bei Kohelet meint ‚Haschen nach Wind‘ nicht das Scheitern, sondern einen bestimmten Antrieb: die Mühe, die aus dem Vergleich mit anderen wächst – dieselbe Unruhe, die auch hinter so manchem vollen Kalender steckt. Ihr Ertrag mag greifbar sein, satt macht er zumeist trotzdem nicht.

Kohelet stellt dem nicht die leere Hand entgegen, sondern die volle Hand mit Ruhe. Das ist ein wichtiger Unterschied. Es geht nicht darum, nichts zu tun oder sich aus dem Leben zurückzuziehen. Es geht darum, dass eine Hand voll – bewusst gelebt, mit Ruhe gefüllt – mehr wert sein kann als zwei Fäuste voll Mühe, die am Ende doch nur Wind sind. Gerade jetzt, wenn die Ernte eingebracht wird, lohnt sich dieser Gedanke: Nicht alles, was wir gesät haben, müssen wir auch selbst einholen. Manches reift ohne unser Zutun. Und nicht jede Frucht, die wir uns erhofft hatten, wächst am Ende auch. Erntedank heißt deshalb auch: Danke sagen für das, was da ist – nicht Bilanz ziehen über das, was fehlt.

Für unsere Gemeinden hier in Godesberg bedeutet das für mich vor allem eines: Wir müssen nicht alles selbst leisten, damit Kirche lebendig bleibt. Wenn ich uns miteinander betrachte, sehe ich viele Hände, die etwas beitragen – die einen

mit Aufgaben, wie in der Flüchtlingshilfe oder der Jugendarbeit, andere mit Zeit, etwa in unseren Chören



oder beim Freitagscafé in der Immanuelkirche, wieder andere mit einem offenen Ohr für die Nächsten. Keine dieser Hände muss beide Fäuste ballen. Es reicht, wenn jede und jeder das gibt, was er oder sie tatsächlich hat – mit Ruhe statt mit Erschöpfung. Im September beginnt bei uns wieder das reguläre Gemeindeleben nach der Sommerpause: Konfirmandenunterricht, Krabbelgottesdienste, Seniorennachmittage und vieles mehr. Ich lade Sie herzlich ein, diesen Neustart mit einer Hand voll mit Ruhe anzugehen. Kommen Sie vorbei, wenn Sie können – und lassen Sie sich nicht schlecht fühlen, wenn Sie es einmal nicht schaffen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Übergang in den Herbst, mit Dank für das, was gewachsen ist, und mit der Gelassenheit, die Kohelet uns mit auf den Weg gibt.

*Ihre
Carla Weitensteiner*

**100 Jahre Bad Godesberg –
Ökumenisches Gebet mit Pater
Carlin und Pfarrer Ploch**

Sa 05.09. 12.00, am Draitschbrunnen

Vermutlich haben schon die Römer das Godesberger Wasser sehr geschätzt. Auch hat Ferdinand Wurzer schon sehr früh, nämlich 1789, die gesundheitsfördernde Wirkung des Wassers der Draitschquelle festgestellt. Kurpark, Redoute und Sanatorien wurden gefördert und ausgebaut von Kurfürst Maximilian Franz von Österreich. Aber den Namenszusatz „Bad“ trägt Godesberg erst seit genau 100 Jahren, als das preußische Staatsministerium Godesberg den Titel zugesprochen hat und urkundlich festlegte. Das ist Anlass für eine Gedenkveranstaltung, die unser Stadtbezirk zusammen mit dem Verein Kunst und Kultur Bad Godesberg organisiert. Mit Musik und im Beisein von Oberbürgermeister Deus und Bezirksbürgermeisterin Yildiz werden Pater Carlin und Pfarrer Ploch dieses historische Datum würdigen und an die Bedeutung des Wassers erinnern und die Veranstaltung mit Gebet und Segen abschließen. „Bei dir ist die Quelle des Lebens...“ heißt es im 36. Psalm. Mit der Taufe steht das Wasser als zentrales Zeichen des Christseins im Mittelpunkt unseres Glaubens. Herzliche Einladung zu einer Veranstaltung, die Stadt und Kirche verbindet.

**Wurzeln und Weitblick – was uns
der Wald über das Leben lehrt –
Gottesdienst mit Forstdirektor van
Elsbergen**

So 06.09. 11.00, Christuskirche

Einen besonderen Gast begrüßt Pfarrer Ploch in diesem Gottesdienst: Franz van Elsbergen ist seit knapp einem Jahr der Leiter des Regionalforstamtes Rhein Sieg Erft. Von Kindheit an hat ihn dieser Beruf fasziniert. Nach dem Studium in Göttingen und Vancouver und reichhaltiger Erfahrung in verschiedenen forstwirtschaftlichen Arbeitsbereichen übernimmt er nun die anspruchsvolle Aufgabe als Forstdirektor und ist verantwortlich für 27 einzelne Förstereien. Dazu kam er mit Familie und Diensthund „Fritz“ zurück nach Bonn in seine Ursprungsheimat. Was bedeutet der Beruf für ihn persönlich? Hat er neben Betriebswirtschaft und Ökologie auch eine spirituelle Komponente? Wie definiert sich Zeit in einem Beruf, der in Generationen denken muss? Was heißt es, angesichts des Klimawandels für die Schöpfung mit verantwortlich zu sein? In Gespräch und Predigt steht der Wald im Mittelpunkt und welche Perspektiven er dem Glauben schenkt.



„Imagine“. Ein Abendgottesdienst über John Lennon – Mit Beatrice Fermor, Gotthard Fermor und Ingmar Jochem

So 06.09 • 18.00, Pauluskirche

John Lennon, genialer Musiker und Sänger, war nicht nur einer der führenden Köpfe der Beatles, sondern auch ein spiritueller Sinnsucher. Nach Versuchen mit fernöstlicher Spiritualität setzte sich Lennon kritisch mit Religion im Allgemeinen und dem Christentum im Besonderen auseinander. Sein Einsatz für Frieden und allumfassende Liebe, den er gemeinsam mit seiner Ehefrau, der Künstlerin Yoko Ono, betrieben hat und der sich besonders in seinem berühmten Song „Imagine“ ausdrückt, bleibt bis heute inspirierend und wäre heute vielleicht wichtiger denn je. Herzliche Einladung zu einem Abendgottesdienst, den

wir mit Texten und Liedern von John Lennon gestalten. Mitsingen erwünscht! Für das Vorbereitungsteam:

Ingmar Jochem

Singen üben für Glanzlicht-Lobpreis-Gottesdienst

Do 10.09. • 19.30, Johanneskirche Gemeindehaus (Zanderstr. 51)

Liebe Singbegeisterte, im September treffen wir uns wieder zum Singen, wie immer im Matthias-Claudius-Gemeindehaus. Erinnerung: Glanzlicht-Gottesdienst „Heilig, was ist das?“

Geplant ist eine Generalprobe am Freitag, 9.10. ebenfalls in der Kirche.

(Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben). Merkt Euch den Termin schon einmal vor. Falls es Fragen gibt, meldet Euch bitte bei mir: 0152 53867877 oder per mail ckreis18@gmail.com

Christiane Kreis und Team





Musikalische Vesper – Gemeinsame Bläsermusik

Sa 19.09. • 18.00, Erlöserkirche

Posaunenchorbläserinnen und -bläser aus dem ganzen Kirchenkreis treffen sich in der Erlöserkirche, um einen Tag lang miteinander zu musizieren. Herzliche Einladung zur Vesper 18 Uhr, in der die erarbeitete alte und neue Bläsermusik (Leitung Christian Frommelt) erklingt.

Kirche Kunterbunt

**So 20.09. • 11.00–14.00, Pauluskirche
(in der Maar 7)**

S. den Artikel auf Seite 12

Kantatengottesdienst in der Erlöserkirche (BWV 148)

So 27.09. • 10.00, Erlöserkirche

Joh. S. Bach komponierte die Kantate wohl in seinem ersten Jahr als Thomaskantor in Leipzig für den 17. Sonntag nach Trinitatis. Im Evangelium des

Sonntags ging es um eine Heilungsgeschichte am Sabbat (Lukas 14,1 – 11). Bach bezieht sich jedoch nicht darauf, sondern auf die Ehre, die Gott gebührt: „Bringet dem Herrn Ehre seines Namens, betet an den Herrn im heiligen Schmuck“. Katharina Georg und Henning Jendritza musizieren zusammen mit Kantorei und Orchester der Erlöserkirche (Leitung Christian Frommelt). Die Predigt hält Vikar Philipp Linder.

Ökumenisches Taizégebet

Fr 18.09. • 19.00, Rigal'sche Kapelle

Nach Frère Roger ist das Taizé-Gebet eine Einladung zur Gottesbegegnung als Antwort auf die spirituelle Sehnsucht jedes Menschen. In der Stille wird sie hörbar, in einfachen Gesängen mit meditativen Wiederholungen kommt das Herz zur Ruhe. Daraus wächst Vertrauen und Hoffnung als leise Gewissheit, geliebt und getragen zu sein. *Hans-Georg Kercher*



EV. JOHANNES-
KIRCHENGEMEINDE
Bad Godesberg



Katholisch
in Bad Godesberg

Gemeinsam für Versöhnung Taizé Gebet



Erzbistum Köln © Rebekka Dierkes

Jeden 3. Freitag im Monat
19:00 Uhr

Anschließend Austausch bei Essen und Trinken

Rigal'sche Kapelle

Kurfürstenallee 11



18. September '26
16. Oktober '26
20. November '26
18. Dezember '26
15. Januar '27

Alt-St. Martin

Muffendorf



Termine werden
bekannt gegeben



Elternstart NRW – Café Elternzeit

jeden Di ab 15.09. 09.30–11.00,

Pauluskirche, Gemeindesaal

Herzlich willkommen zur offenen und kostenlosen Eltern-Kind-Gruppe für Ba-

bys im ersten Lebensjahr! Wir treffen uns jeden Dienstag im Gemeindesaal der Pauluskirche. Wir wollen die heraus-

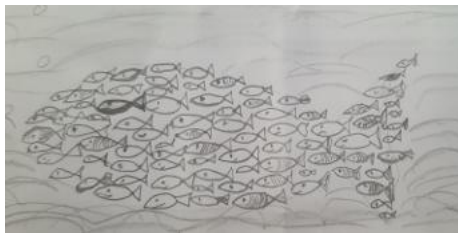
fordernden und die seligen Zeiten des Familienlebens miteinander teilen. Es gibt Kaffee für die Großen, Lieder und Fingerspiele für die Kleinen und (mit viel Platz) menschliche Nähe für alle. Ein Einstieg ist jederzeit möglich - es handelt sich um eine offene Gruppe, Anmeldung nicht erforderlich. Elternstart NRW ist ein Angebot der Familienbildung des Landes NRW.

Konstanze Ebel

Gottesdienst für die Jüngsten in unserer Gemeinde!

Do 03.09. • 16.00, Gemeindezentrum Erlöserkirche

Vielleicht waren Sie in den Ferien am Meer oder in einem Aquarium? In diesem Gottesdienst werden uns Fische be-



gegnet, und wir lernen Swimmy kennen. Eine kleine Bastelei und gemeinsame Begegnung bei einem Snack runden den kurzen Gottesdienst ab.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Gemeindepädagogin *Miriam Hiob*

Circus Don Mehloni – 40 Jahre Clown Jörg – das wird gefeiert!

Sa+So

05.+06.09. •

15.00, Hist.

Gemeindesaal

Es wird ein bezauberndes Programm ge-



ben und Mitmachcircus für Jung und Alt. Freut euch auf atemberaubende Kunststücke, fröhliche Clownereien und magische Momente, die Groß und Klein zum Staunen bringen. Kommt vorbei und erlebt einen unvergesslichen Tag voller Freude und Lachen. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Wir

freuen uns darauf, diesen besonderen Anlass mit Euch zu feiern und gemeinsam in die bunte Welt des Circus einzutauchen. Sichert euch frühzeitig Tickets und seid Teil dieses einzigartigen Jubiläums! Eintritt: 6,-/8,- Euro. Tickets unter e-Mail: info@don-mehloni.de oder Tel. 0171 272 68 27



Krabbelgruppe

Ab 07.09 • jeden

Montag

Gruppe 1, 09.00,
Gemeindezentrum
Erlöserkirche

Gruppe 2, 10.00, Gemeindezentrum Erlöserkirche. Alle Krabbelkinder ab ca. 9 Monaten sind herzlich eingeladen, mit einer Begleitung vorbeizukommen! Wir singen, erzählen, spielen gemeinsam, und die Erwachsenen haben die Gelegenheit, andere kennenzulernen und ihr Kind zu beobachten und Neues an ihm zu entdecken. Ich freue mich, Sie zu sehen! Ihre Gemeindepädagogin

Miriam Hiob

Offene Kinderchorprobe

Fr, 11.9. • 15.00–15.45,

Immanuelkirche (Heiderhof)

Was machen denn die Heiderhofer Chorspatzen (Gruppe 1) so in einer Probe? Singen natürlich! Aber wie und was? Neugierig? Dann besucht uns!

Kinder ab 5 Jahre bis 3. Klasse sind mit Eltern herzlich eingeladen, in diese offene Probe der Gruppe 1 zu kommen. Auf Euch freuen sich *Klara und Kantor Christoph Gießer* (Tel: 0228 9343267).

Kinderflohmarkt

So 20.09. • 13.00–16.00, Hist.

Gemeindesaal

Der Kindergarten der Ev. Erlöser-Kirchengemeinde lädt Groß und Klein herzlich ein, nach Kinderkleidung und Spielsachen zu stöbern und bei Kaffee und Kuchen zu plaudern. Interessenten können sich gerne anmelden unter: erloeser_flohmarkt@web.de





Kinderflohmarkt

So 20.09. • 14.00–17.00,
Streuobstwiese hinter der
Johanneskirche

Groß und Klein sind herzlich eingeladen zu stöbern, zu plaudern und dabei Kaffee und Kuchen zu genießen! Die Standmiete beträgt 10,- € und einen selbstgebackenen Kuchen. Tische sind mitzubringen. Der Flohmarkt wird bei Regen in der Kita durchgeführt. Der Erlös kommt der Kita Wolkenburg zugute. Interessierte Verkäufer melden sich bitte per Mail unter kigaaktiv@gmail.com

Ab in den Dschungel – Kirche Kunterbunt im September

So 20.09. • 11.00–14.00, Pauluskirche
(In der Maar 7)

Am 20. September 2026 heißt es wieder: Türen auf und mitgemacht! Die Kirche Kunterbunt ist dieses Mal zu Gast in der Pauluskirche in Friesdorf. Wir laden Familien, Kinder, Eltern, Großeltern und alle Neugierigen zu einem bunten Vormittag unter dem Motto „Ab in den Dschungel!“ ein.

Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungstour durch den Dschungel. Zwischen Lianen, wilden Tieren und ge-

heimnisvollen Pfaden erleben wir, dass Gott uns begleitet – auch dann, wenn der Weg einmal unübersichtlich wird. Denn: Gott kennt den Weg und ist immer an unserer Seite. An vielen kreativen, bewegten und spannenden Mitmachstationen gibt es für Groß und Klein jede Menge zu entdecken, auszuprobieren und zu erleben. Nach einer fröhlichen Andacht bleibt viel Zeit zum Spielen, Basteln, Staunen und Begegnen. Natürlich gehört auch das gemeinsame Mittagessen wieder dazu. In gemütlicher Atmosphäre essen wir zusammen und lassen den Vormittag ausklingen. Wir freuen uns auf viele kleine und große Entdeckerinnen und Entdecker!

Pfarrer Tobias Mölleken + Team

Krabbelgottesdienst Kreuz und Quer

Mo 21.09. • 16.00, Johanneskirche
Gemeindehaus (Zanderstraße 51)

Nach der Sommerpause wird es wieder wild und fröhlich: Wir feiern unseren Krabbel- und Kindergottesdienst „Kreuz und Quer“ im Matthias-Claudius-Gemeindesaal mit Liedern, spannenden Geschichten und ganz viel guter Laune. Nach dem Gottesdienst bleibt noch Zeit zum Plaudern, Spielen und natürlich zum Naschen: der Keks-Vorrat ist prall gefüllt! Kommt vorbei – wir freuen uns schon riesig auf euch! *Euer Pfarrer Tob*

Kirche Kunterbunt

frech und wild
und wundervoll

20.09.2026, 11-14 Uhr
Pauluskirche, In der Maar 7, 53173 Bonn
Ab in den Dschungel

08.03. Immanuelkirche
21.06. Erlöserkirche
20.09. Pauluskirche

Ein Gottesdienst für Groß und Klein mit verschiedenen Stationen zum Mitmachen, Basteln, Erleben und ins Gespräch kommen.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen können alle satt und gesegnet nach Hause gehen.



EV. THOMAS-KIRCHENGEMEINDE



Evangelische
Heiland-Kirchengemeinde



EV. JOHANNES-
KIRCHENGEMEINDE



EV. ERLÖSER-
KIRCHENGEMEINDE

Tag der offenen Tür im ACG

Sa 26.09. • ab 08.30, Amos-

Comenius-Gynnasium, Behringstr. 27

Das evangelische Amos-Comenius-Gymnasium öffnet seine Türen für interessierte Eltern von Kindern der 4. Klasse und Kindern, die von der Real- oder Hauptschule ins ACG quereinsteigen möchten. Die Gäste bekommen die Möglichkeit, sich auf geführten Rundgängen ein Bild aller Fach- und Unterrichtsräume der Schule zu machen, mit den Lehrkräften ins Gespräch zu kommen und unser breites pädagogisches und soziales Angebot kennenzulernen. Ferner bieten unsere Schüler und Schülerinnen in der Schule und auf dem Schulgrundstück zahlreiche Aktivitäten zum Mitmachen und Ausprobieren für die Viertklässler/innen an. Wir freuen uns darauf, Sie am Tag der offenen Tür bei uns zu begrüßen. Alles Weitere entnehmen Sie gerne unserer Homepage: <https://acg-bonn.ekir.de>



Neu im Kindergarten der Erlöser-Kirchengemeinde:

Mein Name ist Silke Kastner, und ich freue mich sehr, mich Ihnen vorstellen zu dürfen. Seit Juni darf ich nun ein Teil im Kindergarten der Erlöserkirchengemeinde sein. Durch mittlerweile lange Berufserfahrung bringe ich viel Engagement und Freude an der Arbeit mit Kindern mit. Besonders geprägt hat mich meine Zeit in der evangelischen Kirchengemeinde in Duisdorf, in der ich Glaube, Gemeinschaft und ein wertschätzendes Miteinander seit meiner Jugend erleben durfte. Im Laufe der Jahre habe ich meine Leidenschaft zur Zirkus- und Musikpädagogik entdeckt. Es be-



Hausaufgabenbetreuung in der Heiland-Kirchengemeinde

geistert mich, Menschen kreativ zu fördern, ihre Talente zu entdecken und Gemeinschaft durch Musik, Bewegung und gemeinsame Erlebnisse wachsen zu lassen. Ich freue mich darauf, die Menschen in unserer Gemeinde kennenzulernen, gemeinsam Neues zu gestalten und mit Offenheit, Kreativität und Herz das Gemeindeleben im Kindergarten mitzugestalten.

„Schon meine Mutter hat hier Hausaufgaben gemacht“

Wie wir heute Kinder beim Lernen unterstützen

Bereits seit ca. 25 Jahren unterstützen wir – ein Team engagierter Ehrenamtlicher in der Heiland-Kirchengemeinde-Grundschulkinder bei den Hausaufgaben, erklären neuen Stoff und üben mit ihnen für die nächste Klassenarbeit.

Mit der Einführung von Lernzeiten am Vormittag statt Hausaufgaben am Nachmittag und dem deutlich größeren Platzangebot der offenen Ganztagschule (OGS), hat sich der Unterstüt-

zungsbedarf der Kinder maßgeblich verändert. Er ist differenzierter und individueller geworden. Auf der Basis der den Kindern von der Schule zur Verfügung gestellten Materialien und Arbeitsblätter helfen wir den Kindern, Lerninhalte nachzubearbeiten und evtl. Schwächen auszugleichen. Es soll möglichst ein Weg in die selbständige und zielgerichtete Bearbeitung des Lernstoffes gefunden werden. Mit dem einen wird das Einmaleins gepaukt, mit der anderen vertiefen wir uns in kurze und lange Texte oder lernen digital.

Soweit es Hausaufgaben gibt - wie für unsere Kinder in der 5. Klasse - helfen wir ihnen unverändert weiter.

Angepasst an die Schulzeiten können die Kinder montags bis donnerstags von 13.15 h bis ca. 15.00 h nach vorheriger Anmeldung zu uns kommen.

Wir bieten Platz für 12 – 15 Kindern aus den umliegenden Schulen und sprechen mit den Eltern ab, an welchen Tagen die Unterstützung benötigt wird.

Das Angebot steht allen Kindern der Klassenstufen 1-5 offen.

Unser Team besteht aus 12 Ehrenamtlichen, zum Teil mit pädagogischer Ausbildung. Ein Tagesteam besteht in der Regel aus 3 Personen.

Nach dem fleißigen Lernen stehen dann ebenso Spiel, Spaß und Zeit zur Begegnung auf dem Programm.

Zu uns kommen Kinder verschiedener Kulturen und Glaubensrichtungen. Unserem Team ist es sehr wichtig, dass sie sich gegenseitig besser kennenlernen, über Interessen und Hobbys austauschen, einen toleranten Umgang und Respekt lernen und damit ihre soziale Kompetenz stärken.

So sind wir zu erreichen: Mo – Do 13.15 bis 15.00 Uhr, Gemeindehaus Heilandkirche, Domhofstr. 43, Mehlem

Leitung: Angelika Paeschke (angelika.paeschke@heilandkirche.de)

Zweite Lese-AG für Schulkinder der 1. und 2. Klasse

Di 15.00–15.30 Uhr, Bücherei

Heilandkirche

Koordination: Angelika Paeschke (angelika.paeschke@heilandkirche.de)

Zusätzlich zur Lernbegleitung bietet das Team seit dem Schuljahr 25/26 in Kooperation mit der OGS der KGS am Domhof, einmal in der Woche eine Lese-AG in der Bücherei der Heiland-Kirchengemeinde an. Zurzeit sind 8 Kinder angemeldet. Mit zwei Ehrenamtlichen unterstützen wir sie dabei, sich in dem großen Bücherangebot für Kinder zu Recht zu finden und altersgerechte Lektüre auszuwählen, die ihr Interesse findet. Je nach Tagesform lesen die Kinder zum Teil selbständig oder genießen es,

wenn wir ihnen aus einem gemeinschaftlich ausgesuchten Buch vorlesen.

Wir wollen auch künftig Mädchen und Jungen der ersten Klassenstufen für Bücher begeistern und freuen uns darauf, die Kooperation mit der KGS am Domhof nach den Sommerferien fortzusetzen.

Die Interessenabfrage für die Lese-AG wird durch die Schule jeweils zu Beginn eines Schulhalbjahres durchgeführt.

Kinder, wie die Zeit vergeht ...

Im September 2023 starteten wir mit zehn Babys und ihren Eltern eine neue Krabbelgruppe. Immer am Mittwoch Nachmittag trafen wir uns, um zu singen, zu spielen, Neues zu entdecken und Spaß zu haben. Die Kinder wurden schnell immer größer und mobiler, konnten krabbeln und dann auch bald laufen. Der Gruppenraum reichte nicht mehr aus und wir mussten den Vorraum mit einbeziehen, um Möglichkeiten zum Klettern, Rutschen und Rennen zu schaffen. Es wurde gemalt, geklebt und experimentiert.

Wir bastelten Laternen für Sankt Martin und machten beim Martinszug unseres Kindergartens mit. Auch beim Sommerfest und beim Erntedankfest waren wir dabei. Die Zeit verging, die ersten Kinder verließen die Gruppe, um

in den Kindergarten zu gehen. Neue Kinder kamen dazu. Aus kleinen Babys sind große Kindergartenkinder geworden. Alles hat eben seine Zeit!

Und so ist es jetzt auch für mich Zeit zum Abschied nehmen. Es war eine gute Zeit und ich bin dankbar für die vielen schönen Momente und Erlebnisse. Ich sage Auf Wiedersehen und wünsche allen Familien von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

Dorothea Jung-Walbröl

Kinderferientage 2026

Fünf abwechslungsreiche Tage voller Spiel, Gemeinschaft und spannender Erlebnisse erlebten die Kinder bei den Kinderferientagen 2026.

Den Auftakt bildete das Motto „In Kontakt kommen“, bei dem sich die Kinder spielerisch kennenlernten und als Gruppe zusammenwachsen konnten. Anschließend beschäftigten sich die Kinder mit dem Thema Fairer Handel. Am Beispiel von Kakao und Schokolade erfuhren sie, wie Schokolade entsteht, unter welchen Bedingungen Kakao angebaut wird und warum fair gehandelte Produkte einen wichtigen Beitrag zu mehr Gerechtigkeit leisten.

Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Ausflug mit der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenheim in den Freizeitpark Rheinbach. Dort sorgte ein



großes Fantasy-Geländespiel für viel Spaß und Teamgeist. Kreativ wurde es beim Zirkustag: Mit viel Begeisterung studierten die Kinder ein kleines Programm ein und präsentierten dieses ihren Eltern. Auch der Besuch von Martin Böhm und dem Roboterclub durfte nicht fehlen. Gemeinsam mit Herrn Böhm bauten die Kinder kleine Roboter, die eigenständig durchs Gemeindehaus laufen konnten. Den fröhlichen Abschluss der Kinderferientage bildete ein Casinotag mit abwechslungsreichen Spielstationen. Ein herzlicher Dank gilt allen Teamer*innen, die diese schöne Woche möglich gemacht haben und den Kindern eine schöne erste Ferienwoche ermöglicht haben. *Melanie Schmidt*

Dieser Kurs ist für Einsteiger geeignet! Mach mit, baue und programmiere deinen eigenen Roboter.

Der Kurs besteht aus 2 Terminen. Die Inhalte der Termine je Kurs sind aufbauend. Es gibt max. 8 Plätze. Der Materialkostenbeitrag für den Kurs beträgt 15,- Euro je Teilnehmer. Bei finanziellen Engpässen nehmen Sie bitte Kontakt mit Jugendleiterin Melanie Schmidt auf.

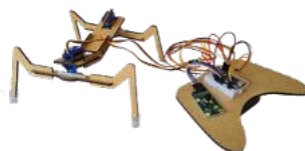
Anmeldeschluss ist der 07.09.2026.

Anmeldungen bitte über den QR-Code.



Roboterclub – neuer Kurs für Kinder der 3.–6. Klasse

**Termine: 14.09. / 21.09.26, montags
von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im
Gemeindezentrum Immanuelkirche**



Wer singt mit?

Wir sind der Jugendchor Golden Voices der Johannes-Kirchengemeinde und freuen uns immer über neue Sängerinnen und Sänger ab der 8. Klasse. **Wir proben jeden Freitag von 18–19 Uhr in der Immanuelkirche auf dem Heiderhof.** Wenn du Lust hast, komm einfach mal vorbei. Den Chor leitet Christoph Gießler (christoph.giessler@johannes-kirchengemeinde.de). Unser nächstes Projekt ist ein Musical, bei dem du von Anfang an dabei sein kannst. Wir werden das Stück selber schreiben und in den wöchentlichen Proben daran arbeiten. Im Oktober fahren wir auch noch auf ein gemeinsames Chorwochenende. Es wäre toll, wenn du dabei bist!

Klara Neffgen

Soaphockey

Zu Beginn der Sommerferien war es wieder soweit: insgesamt 14 unermüdliche Teilnehmer in 6 verschiedenen Teams wagten sich auf das rutschige Nass und traten beim diesjährigen Soaphockeyturnier gegeneinander an.

Der Tag fing mit einem Rückschlag an, da eine Person fehlte. Nach einem kurzen Telefonat fand sich jedoch ein Ersatz, sodass das Turnier beginnen konnte.

Das Turnier begann zunächst sehr zurückhaltend mit zwei Unentschieden,





da einige Teilnehmer zuvor noch nie Soaphockey gespielt hatten. Nachdem dann aber alle Mitspieler einmal auf der Matte standen, wusste man, wie es sich anfühlt, sodass das Geschehen Fahrt aufnahm.

Spätestens nach dem 9-0 Sieg von Team Balsam kristallisierte sich auch heraus, mit welchem Anspruch die Teilnehmer angereist waren. Es folgten spannende, enge, aber auch sehr deutliche Spiele, sodass jedes Team insgesamt fünf Spiele hatte und damit einmal gegen jedes andere Team antrat.

Nach der Vorrunde ergaben sich durch ein Punktesystem die Paarungen für die Playoffs.

Leider war jedoch für ein Team zu diesem Zeitpunkt das Turnier beendet, da der Gegner (durch Verletzung und abgereistem Mitspieler) fehlte. Team „Schiller“ erreichte am Ende Platz 5 und konnte leider keinen Sieg einfahren.

Im Halbfinale traten dann das erstplatzierte Team „Sebanna“ gegen „aïlle ouille ratatouille“ an. Das Spiel war eng und „Sebanna“ zu siegessicher, sodass der Viertplatzierte eine Unaufmerksamkeit ausnutzte und per Buzzerbeater zum 4-3 Sieg traf und dadurch ins Finale einzog. Im zweiten Halbfinale traf ein Mix aus den Teams „Tiki Tiki und Määdox“ auf die stark aufspielenden Zweitplatzierten aus dem Team „Balsam“.

Und wie auch in der Vorrunde zeigte Team „Balsam“ sein Können und zog ins Finale ein.

Ehe das Finale begann, konnte sich „Sebanna“ den dritten Platz gegen „Tiki Tiki und Mäadox“ sichern. Das Finale war eng und von absolutem Siegeswillen auf beiden Seiten geprägt. Am Ende konnte sich Team „Balsam“ durchsetzen und den Turniersieg für sich sichern.

Abseits des sportlichen Wettkampfs war es ein rundum gelungener und fairer Tag, bei dem alle Mitspieler und Zuschauer Spaß hatten.

Am Ende bleibt nur ein Dank an alle Mitspieler und an alle Zuschauer, die dabei waren und einen Tag voller Spaß und guter Laune beschert haben!

Zudem gratulieren wir Team „Balsam“ mit Nils und Hendrik herzlich zu Ihrem starken Sieg!

Aber vergesst nicht: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel! Wir fordern daher schon jetzt eine Revanche im nächsten Jahr!

Sophie Linder

Safe the date:

**Soaphockey 2027 wahrscheinlich am
10.7.2027 oder 17.7.2027**

!



Beginn der Konfizeit in allen vier Gemeinden

In allen vier evangelischen Gemeinden in Bad Godesberg hat für einen neuen Jahrgang die Konfizeit begonnen. Mit 20 Konfirmanden und Konfirmandinnen ist die **Erlöser-Kirchengemeinde** in den neuen Konfirmandenjahrgang gestartet. In den ersten Treffen standen das gegenseitige Kennenlernen sowie das Entdecken der Gemeinde im Mittelpunkt. Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Konfi-Übernachtung im Gemeindezentrum. Sie bot viel Zeit für Gemeinschaft, Gespräche, Spiele und jede Menge Spaß. So konnte die Gruppe noch enger zusammenwachsen.



Mit 15 Konfirmandinnen und Konfirmanden hat unser neuer Konfijahrgang der **Heiland-Kirchengemeinde** gestartet. Begonnen haben wir natürlich mit dem gegenseitigen Kennenlernen, welches besonders bei unserem Konfirmandenwochenende im Vordergrund stand.

Doch auch abseits des Konfirmandenwochenendes gab es noch viel zum Kennenlernen. Dazu gehörten u.a. die Kirchengemeinde, die Menschen die dort arbeiten, und natürlich auch schon die Bibel. Diese durften die Konfirmand/-innen selbst gestalten, sodass es nun v für jeden Konfirmand, für jede Konfirmandin eine ganz persönliche Bibel gibt.

Mit 23 Konfirmandinnen und Konfirmanden hat der neue Konfijahrgang der **Johannes-Kirchengemeinde** begonnen. In den ersten Wochen stand vor allem das gegenseitige Kennenlernen im Mittelpunkt. Den Abschluss dieser ersten Kennenlernphase bildete ein gemeinsames Wochenende im Naturfreundehaus

Berg, bei dem Gemeinschaft und miteinander weiter gestärkt wurden. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit unserem neuen Konfijahrgang und auf viele spannende Erfahrungen in den kommenden Monaten.

Mit 40 Konfirmandinnen und Konfirmanden hat die **Thomas-Kirchengemeinde** erneut zwei Gruppen. In beiden Kirchen der Gemeinde haben sich die neuen Konfis bereits der Gemeinde vorgestellt, in der Pauluskirche sogar mit einem selbst gestalteten Gottesdienst. Aus dem geplanten Kennenlern-Wochenende wurde wegen der Hitze ein Konfitag. Bei knapp 40 Grad haben wir aber tapfer durchgehalten und mit Hilfe einer Wasserschlacht und Eis einen tollen Tag verbracht. Auch wir freuen uns auf alles, was in den nächsten Monaten noch so kommen wird.

Sophie Linder



Phantastisch und leidenschaftlich – Konzert mit Alexander Maria Wagner, Klavier



**Mo 07.09. • 19.30, Einlass 19.00,
Hist. Gemeindesaal, Kronprinzenstr.
31**

Der Pianist und Komponist Alexander Maria Wagner führt in diesem aufregenden, virtuoson Konzertabend in transzendente Welten vom Göttlichen zum Satanischen, in klingende Dichtungen von romantischer Poesie bis exzessiver Mystik.

Der Bogen spannt sich von Bach über Schumann und Skrjabin bis zur Gegenwart – menschliche Leidenschaften, Abgründe und visionäre Hoffnung. Programm:

J.S. Bach: Chromatische Fantasie und Fuge d-Moll, BWV 903 • Robert Schumann: „Geistervariationen“ Es-Dur, WoO 24 • Alexander M. Wagner: „Mohn“ – fünf Miniaturen (2020) • Alexander Skrjabin: Fantasie h-Moll, op. 28; Sonate Nr. 9 „Schwarze Messe“, op. 68 • Robert Schumann: Fantasie C-Dur, op. 17.

Der Info-Flyer zu Pianist/Musik erscheint gedruckt und auf der Gemeinde-Website. Eintritt: 25,- € / junge Menschen in Ausbildung bis 30 J.: 1,- € (!) in begrenzter Anzahl. Reservierung: info@LudwigvanB.de; Vorverkauf: im Gemeindebüro Erlöser-Kirchengemeinde oder (nur Vollzahler) unter <https://t1p.de/gmbbf> oder dem nachfolgenden QR-Code.

Daniel Post

Saalkonzert „Con Alma“ – Thomas Rückert (Piano), Gunther Tiedemann (Cello)

**Sa 13.09. • 17.00, Hist. Gemeindesaal
Südamerika** – eine Welt voller Farben, Rhythmen und unendlicher Melodien. In ihrem Program „Con Alma“ („Mit Seele“) widmen sich Gunther Tiedemann und Thomas Rückert einigen ihrer Lieblingsstücke – gespielt, variiert, improvisiert und immer neu zum Leben erweckt. Das Duo liebt diese Musik, weil sie Sanftheit und Weichheit mit einer großen rhythmischen Kraft verbindet.



Aus dieser Spannung entstehen ganz eigene Klangwelten, in denen sich die Melodien entfalten dürfen – mal fragil, mal energisch, mal meditativ, mal ekstatisch.

Die Begeisterung für südamerikanische Musik teilen sie mit vielen Musikern der Jazzgeschichte. So haben sie für ihr Programm „Con Alma“ neben Musik von südamerikanischen Komponisten auch Stücke von Chick Corea, Dizzy Gillespie und anderen ausgewählt, die ihren Zugang zu dieser musikalischen Welt mit dem Jazz verbinden. Gunther Tiedemann und Thomas Rückert spielen – bedacht kühn – ihre Musik zwischen freien, unmittelbaren Improvisationen und Kompositionen. Sie sind verwurzelt in der Jazztradition, werfen aber zugleich einen tiefen Blick in die traditionelle und zeitgenössische Musik ihrer und anderer Welten. 2017 waren sie zu Gast beim 23rd New Direc-

tions Cello Festival in Ithaca/New York (USA). 2021 entstand die Live-Single „On Pathways“ als 53-minütige freie Improvisation bei einem Streaming-Konzert im Loft Köln. 2026 erschien das Live-Album „Con Alma“.

Eintrittskarten (15,- €, Schüler/Studenten 8,- €) sind an der Abendkasse erhältlich.

Orgel ganz anders – Konzert in der Christuskirche: Abba, Queen und Harry Potter. Pop, Rock und Filmmusik auf der Winterhalter-Orgel

So 13.09. • 18.00, Christuskirche

Bei Orgelmusik denkt man natürlich zuerst an Johann Sebastian Bach. Der Kirchenmusiker Michael Schütz (Berlin) geht neue Wege und bringt Dancing Queen, We Are The Champions und Imagine in die Kirche. „Im Grunde ist es für mich mehr als ein Konzert“, sagt

Schütz, „ich möchte den Zuhörern auch den Bezug von Musik zu ihrem eigenen Leben aufzeigen und im Kontext von Kirchenraum und Orgelklang eine innere Verbindung zu Kirche ermöglichen.“

Mit seinem Programm „Abba, Queen und Harry Potter“ spricht Michael Schütz ein breites Publikum an – Christen ebenso wie kirchenferne Menschen, Orgelfreunde und Kulturbegleiter, Jung und Alt. Es erklingen unvergessliche Klassiker wie *Dancing Queen* von ABBA, *We Are The Champions* von Queen oder die magischen Melodien aus Harry Potter – interpretiert auf der Kirchenorgel. Im Konzert verschmelzen die kraftvollen Klänge großer Pop- und Rockklassiker mit der auratischen Atmosphäre der Kirche zu einer einzigartigen Erfahrung. Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse, Lebensfreude und emotionale Momente werden wach und berühren die Zuhörer auf einer tiefen Ebene. Die Musik schafft eine einzigartige Verbindung zwischen Vergangenheit und Gegenwart, und die Orgel wird zum Brückenbauer zwischen weltlicher und spiritueller Erfahrung.

Michael Schütz, geb. 1963, ist der Beauftragte für Populärmusik der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg. Er lehrte Populärmusik u. a. an der Universität der Künste Berlin und ist deutschlandweit als Komponist, Orga-

nist und Seminarleiter tätig. Konzerte in Deutschland, Europa und den USA (Carnegie Hall New York), TV-Auftritte und Studio-Produktionen führten u.a. mit Jennifer Rush, Gloria Gaynor, Klaus Doldinger's Passport, The Temptations, Chaka Khan, German Brass, Deborah Sasson, Toto Cutugno sowie der SWR Big Band zusammen. Als Komponist veröffentlicht Michael Schütz seine Werke bei verschiedenen Verlagen. Sein Schaffen umfasst Musik für Tasteninstrumente, Blechbläser, Chöre, Sinfonieorchester. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten.

„Im Schlaraffenland“

**Sa 12.09. • 19.00 Friedenskirche
Meckenheim, Markeeweg 7, 53340
Meckenheim**

So, 13.09. • 18.00, Heilandkirche

Der Kammerchor RheinVocal unter Leitung von Julian Hollung präsentiert ein A-cappella-Programm mit weltlicher Chormusik von der Renaissance über die Romantik bis hin zu Jazz-Arrangements.

Auf dem Programm stehen Werke von Orlando di Lasso, Clara Schumann, Johannes Brahms, Oliver Gies und anderen.

Der Eintritt ist frei. Spenden werden am Ausgang erbeten.



Konzertreihe im Kulturcafé

**Fr 18.09. • 19.30, Pauluskirche,
Café-Selig**

Der Herbst zieht im September leise ein, und damit beginnt wieder unsere Freitags-Konzertreihe im Kulturcafé Selig. Den Saisonstart bestreitet das „**Trio Kind Folks**“ (Foto oben): Stefan Horz (Piano), in der Kreuzkirche beheimatet, wurde 2022 mit dem Ehrentitel als Kirchenmusikdirektor ausgezeichnet. Christian Kussmann (E-Bass) begeisterte schon in zwei anderen Besetzungen im Kulturcafé Selig. Stephan Schneider (Schlagzeug) trommelt von Jazz über Gospel, Soul, Pop bis hin zu Theater und Weltmusik.

Drei Musiker, die dem Augenblick vertrauen: Das Trio bewegt sich zwischen Jazz, improvisatorischer Offenheit und melodischer Klarheit. Mal schwebend und transparent, mal rhythmisch dicht und grooving entsteht Musik, die zum Entdecken einlädt und zugleich unmittelbar berührt. Werke von

Pat Metheny, John Lennon, Paul McCartney, Kenny Wheeler und anderen bilden den Ausgangspunkt für einen lebendigen musikalischen Dialog.

Und nun sind diese hochkarätigen Musiker als Trio bei uns zu Gast.

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr. Tickets: 10,- € (nur Abendkasse)

Friedenskonzert – Friedenslieder zum Mitsingen

Sa 19.09. • 18.00, Johanneskirche

An diesem Abend wollen wir unter fachkundiger Anleitung Friedenslieder aus verschiedenen Kulturen und Religionen singen und auch intuitive Musik



hören. Mit den freiwerdenden heilenden Energien setzen wir ein Zeichen für den Frieden in der Welt. Musiker: Christian Bollmann, Multi-Instrumentalist und Mitbegründer der „Nächte der spirituellen Lieder“; Thomas Kagermann, Violine; Matthias Schippel, Piano. Veranstalter: Ev. Johannes-Kirchengemeinde unter Mitwirkung der DFG/VK. Eintritt frei, Spende erbeten.

Kino et Vino

So 20.09. • 17.00,

Erlöserkirche, Gemeindezentrum

Aus dem Fundus der Medienzentralen der beiden großen Kirchen in Deutschland wird an diesem Nachmittag der Film „Er ist wieder da“ zu sehen sein. Dies ist in vielerlei Hinsicht ein provokanter, „denk-anstößiger“ und gleichzeitig sehr sehenswerter Film aus dem Jahr 2015 nach einem Roman von Timur Vermes. Wir treffen uns wie immer um 17 Uhr im Gemeindezentrum an der Erlöserkirche. Bei einem Glas Wein oder anderem wird es anschließend mit Sicherheit einigen Gesprächsstoff geben.



Norbert Waschk

Nacht der Kirchenmusik

Fr 25.09. • ab 19 Uhr, St. Marien
(Burgstr. 43, Bad Godesberg)

Alle zwei Jahre gibt es dieses musikalische Highlight, organisiert vom Arbeits-



kreis katholischer und evangelischer Kirchenmusiker:innen in Bad Godesberg und Umgebung. Kommen Sie und erleben Sie die Vielfalt und Fülle der Kirchenmusik vor Ort: Kinderchor, Kirchenchor, Kammerchor, Posaunenchor, Gospelchor – die unterschiedlichsten Ensembles musizieren im 20-Minuten-Takt Kostbarkeiten aus ihrem Repertoire. Eröffnet wird die Nacht der Kirchenmusik um 19 Uhr mit einem ökumenischen Evensong (Abendgottesdienst), bei dem auch Superintendentin Claudia Müller-Bück mitwirkt. Zum Abschluss, voraussichtlich gegen 23.20 Uhr, singt der Chor der Kirchenmusiker:

innen Werke von J.S. Bach, H. Schütz, Charles Wood, Bob Chilcott u.a. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es unter <https://kirchenmusik-bad-godesberg.de/>

„Cum sanctis tuis in aeternum“

So 27.09. • 17.00 Heilandkirche

So 03.10. • 17.00 Christuskirche

Das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart (mit den Vervollständigungen von Süßmayr) in der Orgelfassung

Soli: Franziska Heidemann (Sopran), Johann Ostmeyer (Alt), Simon Pichol (Tenor), Lukas Forster (Bass). Orgel: Georg Friedrich, Kammerchor Voci di Fuoco. Leitung: Fabian Hemmelmann

Der Projektkammerchor **Voci di Fuoco** wurde vor gut fünfzehn Jahren von Fabian Hemmelmann gegründet, der als Sänger und Gesangslehrer in Bonn und der Region tätig ist. Der Chor konzertiert im Wechsel a capella und mit oratorischen Werken mit kleiner instrumentaler Besetzung. Die Soli stammen häufig direkt aus dem Chor, werden hier aber mit Gästen besetzt. Mit Georg Friedrich an der Orgel arbeitet das Ensemble häufig zusammen, auch das Mozart-Requiem wurde 2022 schon gemeinsam musiziert, allerdings unter erschwerten Bedingungen, weshalb der Chor sich auf die Neuauflage besonders freut. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Chöre

Chöre Erlöser-Kirchengemeinde

(Leitung Christian Frommelt, Tel. 0163-9159487, Mail: christian.frommelt@erloeser-kirchengemeinde.de)

- Kantorei: Di 19.30, Histor. Gemeindesaal
- Chor am Vormittag: Fr 10.00, Gemeindezentrum Erlöserkirche
- Jungbläser-Unterricht: Do 16-18.00, Histor. Gemeindesaal
- Jugendposaunenchor: Do 18.00, Histor. Gemeindesaal
- Godesberger Posaunenchor: Do 19.00, Histor. Gemeindesaal
- Kinderchöre: Vorschulkinder: Fr 15.00, Schulkinder: Fr 15.30, Gemeindezentrum Erlöserkirche

Chöre Heiland-Kirchengemeinde / Kirchengemeinde Wachtberg

(Leitung Julian Hollung, Tel. 0151-238 539 11, Mail: julian.hollung@heilandkirche.de)

- Kantorei: Do 19.30–21.00, Gemeindehaus Heilandkirche
- Kammerchor RheinVocal: 14-täglich Mi 19.45–21.45, Gemeindehaus Heilandkirche
- Spatenchor (Vorschule, 1. Klasse): Do 16.00–16.30, Ev. Gemeindehaus Niederbachem

- Kinderchor (ab 2. Klasse): Do 17.00–17.45, Ev. Gemeindehaus Niederbachem

Chöre Johannes-Kirchengemeinde

(Leitung: Christoph Gießler, Tel. 9343267, Mail: christoph.giessler@johannes-kirchengemeinde.de)

- Kantorei: Mo 19.30–21.30, MCG*
- Gospelchor Sounding Joy: Di 20.00–21.30, MCG*
- Heiderhofer Chorspatzen:
Gruppe 1 (5 J. bis 2. Klasse): Fr 15.00–15.45, Immanuelkirche;
Gruppe 2 (3.–6. Klasse): Fr 16.00–16.45, Immanuelkirche
- Jugendchor Golden Voices: Fr 18.00–19.00, Immanuelkirche
- Kammerchor „Suono con Anima“ (Leitung: Helgard Rehders und Christoph Gießler): Termine nach Absprache
- Bläserensembles (Leitung: Norbert Bujtor):
Sounding Brass: 2.+4. Do 17.30–19.00, MCG*;
Brass Junior: Do 16.30–17.30, MCG*;
Young Brass: 1.+3. Do 17.30–19.00, MCG*

*MCG = Matthias-Claudius-Gemeindehaus, Zanderstr. 51

Chöre Thomas-Kirchengemeinde

Proben im Chorraum der Christuskirche, Wurzerstr. 31

- Kantorei Christuskirche (Leitung: Thomas Busch): Di 19.30–21.15 (nähere Infos: Kantorin Hannah. Schlage@ekir.de)
- Kinderchor (Leitung: Hannah Schlage): Mi 15.10: Kitakinder; Mi 16.15: Grundschulkinder; Mi 17.05: Kinder ab 4. Klasse
- Kammerchor Junge Stimmen Bonn, ehemals Jugendkonzertchor (Leitung: Thomas Busch): Do 19.00–20.45 (junge Menschen ab 12 und Erwachsene mit jungen Stimmen)

Proben im Gemeindesaal der Pauluskirche, In der Maar 7 (Leitung: Angelika Buch, Angelika.Buch@ekir.de)

- Chor der Pauluskirche: Do 19.30–21.00
- Kinderchor „Paulines Orgelpfeifen“, 3 Gruppen: Fr 15.00–15.30, 15.35–16.10, 16.10–17.00
- Friesdorfer Kammerorchester: Proben nach Vereinbarung

Auf ins Fedivers!

Das **Fedivers** (Kofferwort aus federated universe = verbündetes Universum) ist ein soziales Netzwerk mit Datensouveränität. Bei Mastodon, einem dezentralen Netzwerk unabhängiger Social-Media-Plattformen, gibt's jetzt einen Account für das evangelische Bad Godesberg. Wir laden ein, auf diesem Weg die Vielfalt der Angebote der evangelischen Kirchengemeinden in Bad Godesberg und Umgebung wahrzunehmen und natürlich auch mitzumachen. Gute und breit aufgestellte Öffentlichkeitsarbeit in kirchlichen Einrichtungen stärkt Vertrauen, fördert den Dialog mit der Gesellschaft und macht Angebote sichtbar. Sie trägt dazu bei, christliche Werte und Botschaften zeitgemäß zu kommunizieren, Menschen für Glauben und Gemeinschaft zu begeistern und ihnen Teilhabe und Partizipation zu ermöglichen. Zugang über QR-Code oder Internet-Adresse:



<https://bonn.social/@godesbergevang>
 elisch • [mastodon@johannes-kirchen-](https://bonn.social/@mastodon@johannes-kirchen-gemeinde.de)
 gemeinde.de



Arbeitskreis Christen und Bioethik – Information und Diskussion

Mo 14.09. • 19.15, Gemeindehaus Heilandkirche, Domhofstr. 43, Mehlem
 Der Arbeitskreis lädt ein zum Thema „Dialog mit der EKD zur Friedensdenkschrift“. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Ilse Maresch, Tel.: 33 46 04



Vortrag und Gespräch mit Daoud Nassar „Wir weigern uns, Feinde zu sein.“

Do 17.09. • 19.00, Johanneskirche
 Daoud Nassar – oft palästinensischer Gandhi genannt – lebt und arbeitet ganz nach der Bergpredigt Jesu als

Christ und Friedensaktivist in der Nähe von Bethlehem. Seit über 30 Jahren



wehrt er sich gewaltlos gegen die Enteignung seines Landes, das von 5 illegalen israelischen Siedlungen bedrängt wird. Sein Friedensprojekt: „Tent of Nations“ wird von Tausenden aus der ganzen Welt

besucht und er hat schon einige Friedenspreise bekommen.

Sein Credo: „Niemand kann uns zum Hass zwingen. Wir weigern uns, Feinde zu sein. Wir bauen Brücken: zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Religionen, zwischen Natur und Mensch. Es ist ein Kampf David (Arabisch Daoud) gegen Goliath, aber ohne Steinschleuder.“ Näheres über das Friedensprojekt: www.tentofnations.org

*Hans-Georg Kercher, Prädikant
(Arbeitskreis Palästina-Israel
der Johannes-Kirchengemeinde)*

Synode

Zwischen Klimaschutz und Kirche von morgen

Die Sommersynode des Kirchenkreises Bad Godesberg-Voreifel beschäftigte sich am 20. Juni mit Weichenstellungen für die kommenden Jahre. Im Mittelpunkt stand neben der Jugendarbeit und neuer Gemeinde- und Verwaltungsstrukturen die Zukunft der kirchlichen Gebäude – und die Frage, wie Klimaschutz, Finanzen und Gemeindeleben in Einklang gebracht werden können.

Gebäude auf dem Prüfstand

Besonders intensiv diskutierten die Synodalen über die Zukunft der kirchlichen Gebäude. Nach einem Beschluss der Landessynode von 2023 sollen sie ab 2035 treibhausgasneutral betrieben werden. Eine Energieberaterin hat deshalb in den vergangenen zwei Jahren die Gebäude des Kirchenkreises untersucht und Sanierungsbedarf und Kosten ermittelt. Für Bad Godesberg zeigt sich ein sehr unterschiedliches Bild. Die umfassend sanierte Immanuelkirche auf dem Heiderhof steht im gesamten Kirchenkreis am besten da; auch die Gebäude der Erlöser-Kirchengemeinde schneiden gut ab. Für die Gebäude der Thomas-Kirchengemeinde werden dagegen insgesamt Sanierungskosten

von rund 1,1 Millionen Euro veranschlagt, und auch die Heilandkirche steht vor erheblichen Kosten. An diesen Zahlen entzündete sich eine lebhafte Debatte. Entscheidend könne nicht allein sein, was die Sanierung eines Gebäudes koste, sondern auch Nutzung und Bedeutung für das Gemeindeleben. Besonders bei historischen und denkmalgeschützten Kirchen kann eine energetische Sanierung sehr aufwendig werden. Deshalb wurden auch alternative Wege diskutiert. Wo ein einzelnes Gebäude nur mit unverhältnismäßigem Aufwand klimaneutral werden kann, könnten Einsparungen an anderer Stelle für einen Ausgleich sorgen. Maßgeblich wäre dann die Gesamtbilanz der Gemeinde. Deutlich wurde dabei auch das Konfliktpotenzial: Klimaschutz, finanzielle Möglichkeiten und die Entscheidungshoheit der Gemeinden müssen miteinander in Einklang gebracht werden. Damit steht hinter der energetischen Sanierung eine viel grundsätzlichere Frage: Welche kirchlichen Orte brauchen wir in Zukunft?

Jugendarbeit im Umbruch

Mit großer Mehrheit beschloss die Synode, den Stellenumfang der kreiskirchlichen Jugendreferentin ab August für zunächst zwei Jahre von 75 auf 100 Prozent zu erhöhen. Nach dem Aus der Jugendbildungsstätte Merzbach und angesichts der Veränderungen in den Gemeinden sollen

die Kinder- und Jugendarbeit neu aufgestellt und ein neues kreiskirchliches Konzept entwickelt werden.

Mehr Zusammenarbeit

Auch die laufenden Fusionsprozesse in allen drei Regionen des Kirchenkreises waren Thema. In Bad Godesberg bereiten Erlöser-, Heiland- und Johannes-Kirchengemeinde ihren Zusammenschluss vor; die Thomas-Kirchengemeinde dagegen bleibt selbstständig. Einstimmig beschloss die Synode zudem die Gründung des „Evangelischen Verwaltungsverbandes Rheinland-Mitte“ gemeinsam mit den Kirchenkreisen Bonn und An Sieg und Rhein. Die gemeinsame Verwaltung soll zum 1. Januar 2027 ihre Arbeit aufnehmen. Die Sommersynode zeigte damit, dass viele Zukunftsfragen gleichzeitig beantwortet werden müssen. Bei allen Überlegungen zu Gebäuden, Finanzen und Strukturen bleibt entscheidend, wofür sie da sind: für ein lebendiges evangelisches Gemeindeleben in Bad Godesberg und darüber hinaus.

Dieser Text wurde mit Hilfe von ChatGPT erstellt.
Quellen: Ebba Hagenberg-Miliu: „Was die Klimavorgaben für evangelische Gemeinden bedeuten“, Bonner *General-Anzeiger*, 23. Juni 2026. Evangelischer Kirchenkreis Bad Godesberg-Voreifel: „Jugendreferat gestärkt, Fusionen und Kooperation kommen“, Bericht über die Kreissynode vom 20. Juni 2026.

COLLOQUIUM HUMANUM E.V.

Forum für internationale Begegnung

Andreas Loesch – Präsident



lädt die Mitglieder und Gäste des Colloquium Humanum ein zum Vortrag

„Reformbedarf für einen verantwortungsvollen Staat“

von Peer Steinbrück
Bundesfinanzminister a.D.
Ministerpräsident a.D.

am Mittwoch, 2. September 2026, 19 Uhr

**im Historischen Gemeindesaal der Erlöser-Kirchengemeinde
Kronprinzenstraße 31, 53173 Bonn**

Elder Statesmen wie Peer Steinbrück, Thomas de Maizière und Andreas Voßkuhle und Julia Jäckel haben in einer „Initiative für einen handlungsfähigen Staat“ ein vielbeachtetes Konzept für die Zukunft unseres Landes entwickelt und dem Bundespräsidenten übergeben.

„Am 14. Juli 2025 haben wir unseren Abschlussbericht dem Bundespräsidenten übergeben. Die Aufgabe, die wir uns vor einem Jahr selbst gesetzt haben, die Arbeit unserer Initiative, hat damit ihren Abschluss gefunden. Die gesamtgesellschaftliche Anstrengung, unser Gemeinwesen zu reformieren, ist allerdings nicht beendet. Wir wollten mit unserer Initiative Impulse setzen, aber die Themen bleiben, und die nächsten Monate werden zeigen, in welchem Ausmaß die notwendige Erneuerung umgesetzt wird. Jetzt kommt es auf die politisch Verantwortlichen an. Die eine oder andere Stiftung wird diesen Prozess mit Sicherheit weiterverfolgen.“

Peer Steinbrück spricht vor dem CH über konkrete Inhalte der besagten Initiative und stellt sich den Fragen des Auditoriums.

Wir danken der Erlöser-Kirchengemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Postanschrift:
COLLOQUIUM HUMANUM e.V.
c/o Andreas Loesch
Zanderstr. 47
53177 Bonn

Telefon: 02208 / 76 73 85
Anrufbeantworter 24 Std. aufnahmebereit
E-Mail: ch-bonn-1960@t-online.de
Internet: www.ch-bonn.de

Bürozeiten:
Dienstag und Donnerstag,
vormittags

Bankverbindung: Commerzbank - IBAN: DE35 3804 0007 0105 4428 00 - Kontoinhaber: Colloquium Humanum e.V.

Sa 05.09.	12.00	Christuskirche (Carlin/Ploch)	100 Jahre
		ökum. Gebet	Bad Godesberg

14. Sonntag nach Trinitatis

So 06.09.	10.00	Erlöserkirche (Post) ☕	Begrüßung Konfis
	10.00	Heilandkirche (Umbach) ☕	Mirjam-Sonntag
	10.30	Johanneskirche (M. Mölleken) 🌙	
	11.00	Christuskirche (Ploch mit Forstdir.) ▶ ☕	Wald
	18.00	Pauluskirche (Fermor/Jochem)	Imagine (S. 7)

15. Sonntag nach Trinitatis

So 13.09.	09.30	Pauluskirche (Ploch) ☕	Paradies (S. 61)
	10.00	Erlöserkirche (Post) 🌙 ☕	
	10.30	Immanuelkirche (Mölleken)	
	11.00	Christuskirche (Ploch) ▶ ☺ 🌙 ☕	Paradies (S. 61)
	10.00	Heilandkirche (Merkes)	

Sa 19.09.	18.00	Johanneskirche (Schippel & Team)	Glanzlicht Friedenskonzert (S. 26f.)
-----------	-------	----------------------------------	--------------------------------------

16. Sonntag nach Trinitatis

So 20.09.	10.00	Erlöserkirche (Waschk) ☕	gemeinsamer GD mit Johannes
	10.00	Heilandkirche (Fleischer) ☕	
	11.00	Pauluskirche (Team Kirche Kunterbunt) ☺ ☕	(S. 13)
	18.00	Christuskirche (Uhrig und Team) ▶	Nacht der Dankbarkeit (S. 61)



Abendmahl



Familiengottesdienst



Live-Übertragung

17. Sonntag nach Trinitatis

So 27.09.	09.30	Pauluskirche (Ploch) ☾ ☕	Löwenmütter (S. 62)
	10.00	Erlöserkirche (Ph. Linder) ☕	Kantatengottesdienst (S. 8)
So 27.09.	11.00	Heilandkirche (Merkes)	Erntedank Klein- gartenanlage (S. 62)
	10.30	Immanuelkirche (Fermor) ☕	
	11.00	Christuskirche (Ploch) ▶ ☺ ☕	Löwenmütter (S. 62)
Mi 30.09.	19.00	Abendgottesdienst m. Vortrag ☾	Michaelis (mit Imbiss)

Erntedank

So 04.10.	10.00	Erlöserkirche (Waschk) ☕ 👤 ☺	
	10.00	Heilandkirche (Post) ☾ ☕	
	10.30	Johanneskirche (Mölleken) 👤	
	11.00	Christuskirche (Ploch) ▶ ☺ ☕	Gemeindefest
	18.00	Pauluskirche (Jochem, Ebel, Buch)	Mensch und Tier mit Kammerorchester (S. 62)

Gottesdienste für Senioren

Mi 02.09.	16.30	Johanniterhaus (Waschk)
Mi 09.09.	16.30	Johanniterhaus (Post)
Mi 16.09.	16.30	Johanniterhaus (Ph. Linder)
Do 17.09.	10.00	St. Vinzenzhaus (Post)
Do 17.09.	16.00	Seniorenresidenz Rheinallee (Waschk)
Mi 23.09.	16.30	Johanniterhaus (Waschk)
Do 24.09.	11.00	Emmaus mit Abendmahl (Ploch)
Mi 30.09.	16.30	Johanniterhaus (Ph. Linder)



Kirchenkaffee



Kindergottesdienst

Gottesdienst für die Jüngsten

Do 03.09.	16.00	Gemeindezentrum Erlöserkirche
Mo 21.09.	16.00	Johanneskirche Gemeindehaus (S. 12)

Gottesdienste für Schulkinder

Do 03.09.	09.00	Pauluskirche: Einschulungsgottesdienst (S. 60)
	10.45	Christuskirche: Einschulungsgottesdienst (S. 60)

Gottesdienst im Waldkrankenhaus

1. und 3. Montag jeden Monats 16.00 Uhr,
Kapelle im Waldkrankenhaus (Dr. Müller)

Wochenschluss-Andachten

freitags 18.00–18.30, Heilandkirche, Seitenschiff,
nach den Ferien wieder ab Fr 04.09.

After-Job-Andachten mit Rock - und Popmusik

Musik aus den 80ern und 90ern

freitags	19.00	Heilandkirche, Seitenschiff (Marcus Schnittker)
Fr 04.09.	19.00	Metallica und the Unforgiven!
Fr 18.09.	19.00	Robbie Williams und Angels!

Gottesdienste der Frankophonen Gemeinde

So 06.09.	11.00	Rigal'sche Kapelle (Georgia Roerich), Abendmahl (Wein/ Saft), anschl. Zusammensein, Essen
So 13.09.		Gemeindeausflug nach Aachen
So 27.09.	11.00	Gottesdienst nur online mit App „Jitsi meet“, https://meet.jit.si/cpdb20 (Elisabeth Mbarga, Vorsitzende, cpdlf01@gmail.com, 0174 8772591 oder 0170 1456686

Mit der LeseLust ins neue Schuljahr

Die Kinder- und Jugendbücherei der Johanneskirche, Zanderstr. 51

Unser Name ist Programm: Lust aufs Lesen – genau das wollen wir machen! Bei uns in der LeseLust ist jedes Kind willkommen. Unsere jüngsten Ausleiherrinnen und Ausleiher sind oft noch nicht einmal zwei Jahre alt. Die Kinder- und Jugendbücherei ist die kostenfreie Ergänzung für Kinder zu jeder Bücherei in Bad Godesberg.

Wir beraten Eltern, was ihren Kindern beim Lesenlernen hilft, und empfehlen Bücher, die Kinder darin unterstützen, mit Spaß lesen zu lernen. Zum neuen Schuljahr haben wir auch wieder für jedes Kind eine kleine Überraschung!

Was viele nicht wissen: jedes vierte Kind in unserem Land kann nach der Grundschule noch nicht richtig lesen. Um Kinder darin zu unterstützen, lesen zu lernen, gerne zu lesen und so auch ihren Wortschatz auszubauen, empfiehlt es sich, ihnen schon im Kleinkindalter vorzulesen. Nicht zu unterschätzen: Es macht für Kinder meist sowohl in der Aufmerksamkeit als auch im Wohlfühlen einen großen Unterschied, ob die Geschichte aus einem Buch oder aus einem elektronischen Gerät vorgelesen wird. Die Geschichten aus Büchern wer-

den meist als nahbarer erlebt – kein Wunder, wenn man bedenkt, dass Kinder allein die körperliche Nähe beim Vorlesen mit Vertrauen und Wärme verbinden können.

Wir führen klassische Kinderbücher, aber auch Neuerscheinungen sind bei uns schnell verfügbar. Eltern- und Kinderwünsche berücksichtigen wir gerne. Und viele Bücher kaufen wir nachhaltig second hand ein.

Wir haben derzeit 5.500 Medien in der Ausleihe: 320 Tonies, 35 tiptoi®-Bücher, 900 wunderschöne Bilderbücher, 250 Erstlesebücher (Leselöwen) darunter viele Neuerscheinungen – unverzichtbar beim Lesenlernen!

30 Buchreihen (alle vollständig): *Tafiti*, *Drache Kokusnuss*, *Geisterjäger*, *Schule der magischen Tiere*, *Woodwalkers*, *Lustige Taschenbücher*, *Henriette Huckepack*

Leseempfehlungen unserer Kunden

- Karl C. (3): *Baggergeschichten* oder *Peppa-Wutz-Tonie*, *Sachen suchen*
- Jana K. (4 J.): *Die Tortenhexe* und die *Hexe Henriette Huckepack* und *Kalli Wüstenmucks*, *Paw Patrol*, *Zilly und Zingaro*
- Leon (6): *Die magischen Tiere ermitteln* (Erstlesebücher); *Käptn Sharky* und *Lenny Hunter*, *Sachbücher* (*Großartige Rennautos*, *Seltene Tiere*)

- Carola (7): *Ponyherz, Petronella Apfelmus, Eulenzauber, Willkommen bei den Grauses*
- Liam (8): *Gregs Tagebuch, Leselöwen 3. Stufe, Lustige Taschenbücher, Abenteuer, Die Schule der magischen Tiere, Ausgestorben* (Sachbücher)
- Clara (9): *Frau Honig, Die ???-Kids, Drachenreiter, Die Duftapotheke*

Wir haben viele neue Kinderbibeln bei uns im Regal. Hier kommt eine Rezension zur neuesten Bibel:



Nina Kölsch-Bunzen, Ariane Dihle, Katharina von Kellenbach: *Gute Nachricht. Geschichten von Jesus für Kinder fair erzählt*, mit Illustrationen von

Marion Goedelt, Ariella Verlag, Berlin 2025, 82 S. (ISBN 978-3-945530-51-1)

Die Gute Nachricht ist vielstimmig! Das wird durch diese Sammlung von Jesusgeschichten überzeugend deutlich. Die Autorinnen stellen kindgemäß heraus, dass die Geschichten aus vier verschiedenen Evangelien stammen. Einführend und abschließend werden die vier Evangelisten mit ihren besonderen Anfängen und Abschlüssen ihres jeweiligen Evangelienbuchs eigens vorgestellt.

Beigefügt sind ihre Symbolbilder (Mensch, Löwe, Stier, Adler), die auch im Verlauf der Erzählungen wieder erscheinen und den Rückgriff auf bestimmte Evangelien markieren. So wird Kindern die Eigenart der verschiedenen Schriften deutlich und der besondere Reiz des vielstimmigen Evangeliums.

Hervorgehoben wird, dass sowohl Jesus selbst als auch die vier Evangelisten sich in den Schriften der Hebräischen Bibel auskannten und sich von ihnen inspirieren ließen. Die Jesusgeschichten „fair“ zu erzählen, meint hier: Jesus wird im Kontext des Judentums seiner Zeit gesehen, in dem er mit Jüdinnen und Juden um die Auslegung der heiligen Schriften und eine ihnen entsprechende Lebensweise rang. Im Nachwort halten die Autorinnen für die Kinder fest, dass Juden und Jüdinnen, Christen und Christinnen verschieden bleiben dürfen. Denn Menschen können Gott vielfältig begegnen.

Jede Buchseite ist sorgsam mit einer fröhlichen, reichhaltigen Bildsymbolik ausgestattet. Die Illustrationen wollen den Charakter der Evangelien als Zeugnisse des Glaubens unterstreichen und kein „Live-Dabei“ vorspiegeln. Jesus soll nicht festgelegt werden, sondern vielfältig bleiben. Auch wir Erwachsenen werden nachhaltig inspiriert. Ein schönes Buch!

Ulrike Baumann (LeseLust-Team)

Bilderbuchkino mit Helga Dereje

Di 08.09. • 16.30–17.30, Bücherei
Christuskirche

Das Bilderbuch *Gute Nacht Carola* von Jakob Hein und Kurt Krömer, illustriert von Manuela Olten (Carlsen Verlag) erzählt die Geschichte von der furchtlosen Carola und ihrem Kuschelpinguin Merlin. Kindergartenkinder und ihre (Groß-) Eltern sind herzlich zum Bilderbuchkino eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Leselust kreativ: Workshop „Mein Skizzenbuch“

Do 10.09. • ab 14.30, Bücherei
Leselust, Zanderstr. 51

In der Leselust fertigen wir unsere eigenen Skizzenbücher an. Es ist ganz einfach, und die dazu notwendigen Materialien stellen wir bereit. Interessante Motive wie lustige Tiere oder fröhliche Menschen können den Weg in unsere Skizzenbücher finden. So bleiben sie in Erinnerung. Ihr könnt gerne auch noch später am Nachmittag dazukommen. Auch Kleinkinder (in Begleitung Ihrer Eltern) sind willkommen. Mehrmals im Jahr bietet die Leselust solche kreativen Bastel- und Malaktionen an. Auch dann dreht sich meist alles um Bücher. Noch Fragen?

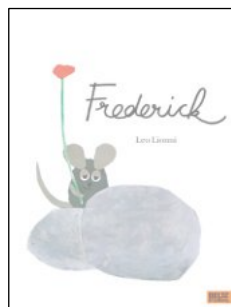
Leselust@johannes-kirchengemeinde.de



Bilderbuchkino mit Konstanze

Do 10.09. • 16.00 Pauluskirche,
Gemeindesaal

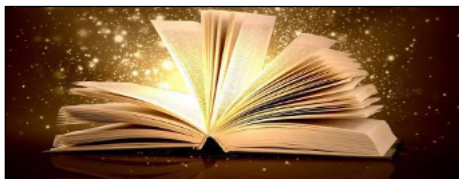
Für Kinder im Kindergarten/Grundschulalter! Ein Krabbelteppich, eine Popcornmaschine und Bilder, so groß wie die ganze Wand: Dieses Literaturformat hat sich herumgesprochen, und der Gemeindesaal an der Pauluskirche ist voll mit Kindern im Alter von Baby bis Grundschule.



„Lesen am Vormittag“ mit Elke Volz

Mi 16.09. • 10.00–11.30, Bücherei Christuskirche

„Ein Buch ist wie ein Garten, den man in der Tasche trägt.“ Offen für alle, ohne Anmeldung, ohne „Hausaufgaben“. Lassen Sie sich in unserer gemütlichen Bücherei vorlesen! Aus der Fülle der deutschsprachigen Literatur wählt Elke Volz ein Buch aus, macht mit dem / der jeweiligen Autor oder Autorin bekannt und liest mit Freude daraus vor. Kostenbeitrag 5 Euro für das Bücherei-Spendenschweinchen.



Literaturcafé

**Fr 25.09. • 17.00–19.00,
Gemeindezentrum Erlöserkirche,
Friedrichallee 20**

In dieser Runde werden folgende Bücher vorgestellt: Lisa Ridzén: „Wenn die Kraniche nach Süden ziehen“; Christian Berkel: „Ada“ oder „Der Apfelbaum“; Jami Attenberg: „Wir könnten alles sein“; Kristina Bilkau: „Die Glücklichen“. Wir freuen uns auf Sie!

Organisation: Elisabeth Zilm, E-Mail: elisabethzilm@web.de



Käpt'n-Book-Festival vom 27.9. bis 11.10.2026

Bücherei LeseLust, Zanderstr. 51

Auch in diesem Jahr führen wir wieder sechs Lesungen für die umliegenden Schulen und Kindergärten durch. Käpt'n Book ist das größte Büchereifest in Deutschland. Für Lesungen kommen zum Beispiel Madlen Ottenschläger, Anke Loose und Henrike Wilson zu uns.

Puppentheater Papperlapupp

**Mo 28.09. • 15.00, Histor.
Gemeindesaal, Kronprinzenstr. 31**

Auch dieses Jahr freuen wir uns sehr, in Zusammenarbeit mit dem Kulturamtes Bonn im Rahmen des Käpt'n-Book-Festivals (27.09.–11.10.) wieder 18 Veranstaltungen für Grundschulen, Kindertagesstätten und ein Gymnasium anbieten zu können. Das Puppentheater Papperlapupp zeigt „Ludwig und sein Tada-da-daaaah! – Wie der kleine Beethoven die Musik entdeckte“. Um eine Anmeldung über buecherei@erloeser-kirchengemeinde.de wird gebeten.



Anmeldung über unsere Homepage www.hdf-bonn.de oder im HDF Büro 0228 373660.

Neues Programm

Das neue Semester startet am 9.9.2026 mit vielen neuen spannenden Kursen. Sprechen Sie uns an! Für ausführliche Informationen zu Kursangeboten aus allen Fachbereichen, zu Kursinhalten und Platz-Kapazitäten nutzen Sie unsere Homepage www.hdf-bonn.de.

Bewegung-Spiel-Spaß + Offenes Elterncafé

So 13.9. • 15.00–18.00 ohne Anmeldung

Klettern, hüpfen, spielen: alle Kinder im Alter von 0-3 Jahren sind mit ihren Eltern eingeladen, unsere liebevoll aufgebaute Bewegungslandschaft zu entdecken. Für die Eltern gibt es Kaffee und Kuchen, Zeit für Austausch, Kontakt und Erziehungsfragen.
1x4Ustd., gebührenfrei

Eltern-Kind-Kurse im HDF Semesterstart 9.9.

Bei den Baby-, Eltern-Kind-, Bewegungs-, Musik- und Kreativkursen gibt es noch freie Plätze. Nähere Infos und

Doppeltes Lottchen – Spielgruppe für Familien mit Zwillingen bis 2,5 Jahren

Fr 11.9.–20.11. • 11.00–12.30

Hier können Sie Fragen besprechen, die sich aus der Situation mit Zwillingen in Erziehung, Alltagsorganisation, Paar- und Familienbeziehung etc. ergeben. Den Kindern stehen in unserem großen Raum und Garten vielfältige Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Die Kursleiterin Sarina Onnen ist selbst Zwillingmutter.
9x2 Ustd., € 76,- bis 96,-

NEU! Schwarzlichttheater – Ein weihnachtliches Schwarzlicht-Musical – Für Kinder und Jugendliche von 6–16 Jahren

Fr 11.9.–20.11. • 16.00–19.00

Schwarzlicht-Theater stellt eine besondere Form des darstellenden Spiels dar und lebt von der optischen Täuschung. Wir verzaubern und verblüffen das Publikum auf magische Weise. Die dafür benötigten Requisiten bauen wir selbst. Mit den fertigen Requisiten proben wir den Ablauf des Theaterstücks „Der kleine Stern“ bis zu den beiden Aufführungen Anfang Dezember. Der Kurs ist gut geeignet für Kinder, die nicht gerne im

Rampenlicht stehen, da die Kinder durch die Technik des Schwarzlicht-Theaters selbst nicht gesehen werden. Zum guten Gelingen benötigen wir 1–3 Eltern, die an den Kurstagen beim Anfertigen der Requisiten, bei den Proben und den Aufführungen unterstützen.

Leitung: Arne Beeger

8x4 Ustd., € 25,- bis 32,-

Starke Eltern – starke Kinder® I

Mi 23.9.–4.11. • 19.30–21.45

Starke Eltern – starke Kinder® ist ein Kursangebot für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten. Es werden Ansätze zur Konfliktlösung in der Familie vorgestellt und Methoden und Strategien entwickelt, die helfen, den Erziehungsalltag souveräner zu bewältigen. Die Kurse stärken das Selbstbewusstsein von Eltern und Kindern; helfen, den Familienalltag zu entlasten und das Miteinander zu verbessern; sie zeigen Wege, um Konflikte zu bewältigen und zu lösen; bieten Raum zum Nachdenken und zum Austausch mit anderen Müttern und Vätern. Sie eröffnen Ihnen Chancen, Freiräume für sich selbst zu schaffen und frische Kraft zu tanken und informieren über allgemeine Erziehungsthemen und über Kinderrechte.

Leitung: Claudia Horn

5x3 Ustd., gebührenfrei

Anmeldung und Kursort: Familienzentrum Metzentel, Talstr. 7, Tel. 0228-74837732, famz.talstrasse@bonn.de

Offener Kreativ-Treff

Do 17.9./1.10./15.10./5.11./19.11.

10.00–12.15

Entdecken Sie Ihre kreative Ader – auch ohne Vorkenntnisse. Wir arbeiten mit verschiedenen Techniken und Materialien (die zur Verfügung gestellt werden). Für Kaffee und Tee ist gesorgt. Anmeldung nicht erforderlich.

Leitung: Marcia Renée Shelton

1x3 Ustd., Gebührenfrei

NEU! Achtsamkeitsspaziergang im Herbst – Kraftquelle für Frauen in den Wechseljahren

So 20.9. • 14.00–16.30

Dieser Achtsamkeitsspaziergang schenkt Frauen in den Wechseljahren Zeit zum Durchatmen, zum Austausch und für sanfte Impulse, die Körper und Seele stärken. Kleine Atem- und Wahrnehmungsübungen unterstützen dabei, die innere Balance mit Hilfe der Natur zu finden. Wir sind etwa zwei Stunden in ruhigem Tempo auf überwiegend ebenen Wegen unterwegs. Es geht nicht um Leistung, sondern um bewusstes Gehen und Erleben. Stille und achtsame Übungen wechseln sich ab. Leitung: Eva Freyer

1x150 Min., € 27,- bis 42,-

Treffpunkt: Wanderparkplatz Ende der Venner Straße/Ecke Röttgener Weg

Online: Künstliche Intelligenz im Alltag – Ein KI Training für Frauen

Offene Tür Dörenstraße e.V.

Di 22.9.–6.10. • 9.00–10.30

Der Kurs zeigt, wie die Künstliche Intelligenz Sie in verschiedenen Lebensbereichen unterstützen kann. Sie erhalten praktische Einblicke, wie Sie KI anwenden können, um alltägliche Aufgaben zu erleichtern. In entspannter Atmosphäre probieren wir verschiedene Anwendungen gemeinsam aus und erarbeiten konkrete Beispiele, die Sie sofort in Ihren Alltag integrieren können.

Leitung: Gesine Sion

3x2 Ustd., € 46,- bis 61,-

Herzenssprechstunde – Bürgerdialog mit Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung aus Plittersdorf/ Friesdorf

Do 24.9. • 18.00–19.30

In der Herzenssprechstunde, moderiert von der Journalistin Dr. Ebba Hagenberg-Miliu, bestimmen Bürgerinnen und Bürger die Themen. Hier geht es um die großen und kleinen Anliegen der Godesberger Bevölkerung. Kommen Sie, reden und diskutieren Sie mit Gesprächspartner/-innen aus Lokalpolitik, Verwaltung,

Polizei, Bonn Orange u.a.m.. Leitung: Katharina Bete, in Kooperation mit dem Generationennetzwerk.

1x2 Ustd., gebührenfrei

Fastenwoche – Angeleitetes Fasten nach Buchinger/ Lützner für Neulinge & Erfahrene

Fr 2.10.–Do 8.10. + Mi 23.9. • 18.30

Infoabend „Fasten bedeutet nicht Entbehrung oder Mangel. Fasten heißt Reinigung von Körper, Geist und Seele.“ Körper, Geist und Seele kommen im Fasten ins Gleichgewicht und Sie werden gestärkt für den familiären und beruflichen Alltag aus der Woche hervorgehen. Es gibt Zeit für Erfahrungsaustausch in der Gruppe, für Fragen sowie für bewegende und entspannende Impulse. Wenn Sie unsicher sind, ob der Kurs für Sie geeignet ist, sprechen Sie uns gern an.

Leitung: Elke Proell

19 Ustd., € 102,- bis 122,-

Waldbaden – Kleine Auszeit, große Wirkung!

Sa 12.9. • 14.00–16.15

Gönnen Sie sich eine Auszeit im Wald! Gemeinsam tauchen wir ein in die besondere Atmosphäre des grünen Kraftorts, um zu entschleunigen und Stress abzubauen. Sehnen Sie sich nach einer Pause vom Alltag, nach Ruhe und

nach einem Ort, an dem Sie einfach durchatmen können? Wir gehen in langsamem Tempo zu Fuß auf ebenen Wegen im Wald. Mit sanften Übungen und kleinen Impulsen öffnen wir unsere Sinne und entschleunigen Schritt für Schritt.

Leitung: Eva Freyer

1x3 Ustd., € 19,- bis 26,-

Treffpunkt: Wanderparkplatz Ende Venner Straße/Ecke Röttgener Weg

Schreib-Lust

Do 10.9.–26.11. • 15.00–17.15

Schreib-Lust: Schreiben weil es Spaß macht und befreit. Schreiben: Nach Impulsen, ohne Vorkenntnisse, Rechtschreibung/ Grammatik stehen nicht im Fokus. Schreiben: In der Gruppe, im geschützten Raum. Schreiben: Befreit, bringt neue Innovationen, lässt uns weitergehen.

Leitung: Elke Siegel,

Schreibpädagogin

10x3 Ustd., € 184,- bis 204,-

Autogenes Training – Dein zeitgemäßes Entspannungstool (Ein Kurs nur für Frauen)

Mo 21.9.–23.11. • 19.15–20.45

Dieser Einstiegskurs ins Autogene Training hilft dir, im hektischen Alltag zur Ruhe zu kommen und deine innere Balance wiederzufinden. Durch einfache Übungen fühlst du dich ausgeglichener

und gestärkter.

Leitung: Atina Spies

8x2 Ustd., € 124,- bis 144,-

Die sanfte Art, sich zu bewegen: Gymnastik mal tänzerisch!

Do 10.9.–19.11. • 17.45–18.45

Mit ästhetischen Bewegungen stärken wir unsere tiefe Muskulatur und die Faszien. In allen Richtungen arbeiten wir unsere Wirbelsäule durch. Atmung und ansprechende Musik tragen dazu bei, die Bewegungen leicht auszuführen.

Leitung: Natascha Thurow

8x60 Min., € 84,- bis 104,-

Tai Chi – Qi Gong

Do 10.9.–26.11. • 16.15–17.00

Tai Chi-Qi Gong ist eine alte chinesische Kunst der Meditation in Bewegung, der Heilung und des Ganz-Werdens. Alle Bewegungen bilden fließende Übergänge von einem Zustand in den anderen und haben so einen positiven Effekt auf den Körper wie die Atmung, Beweglichkeit, das Nervensystem und das Herzkreislauf-System.

Leitung: Annette Richnow-Edingloh

8x1 Ustd., € 64,- bis 84,-

Wirbelsäulengymnastik

Fr 11.9.–20.11. • 9.00–9.45

Ein gesunder Rücken braucht ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Belastung

und Entlastung, Spannung und Entspannung sowie die Fähigkeit, leicht zwischen diesen Beanspruchungsformen wechseln zu können. Übungen zur gezielten Kräftigung, Dehnung und Lockerung des Muskel- und Skelettsystems fördern dieses natürliche Gleichgewicht.

Leitung: Anke Dau-Rieck

9x1 Ustd., € 72,- bis 92,-

Walking mit Fitnessübungen im Kottenforst

Di 15.9.–10.11. • 10.00–11.00

Wanderparkplatz Venner Straße

Outdoor-Fitness im Kottenforst ist ein ganzheitliches Training von Ausdauer, Kraft, Koordination, Beweglichkeit und Gleichgewicht. Wir beginnen mit Aufwärmübungen und beenden das Training mit Dehnungen.

Leitung: Angela Hürth

7x60 Min., € 74,- bis 94,-

Mehr als nur Kleidung – Menschen, Geschichten und Gemeinschaft

Die Kleiderkammer lebt von den Menschen, die sich hier engagieren, mit anpacken und ihre Zeit schenken. Drei Ehrenamtliche erzählen, wie sie zur Kleiderkammer gekommen sind, was sie motiviert und welche besonderen Begegnungen ihnen in Erinnerung geblieben sind.



ben sind. In dieser Ausgabe berichtet Gitta Hamacher.

So bin ich zur Kleiderkammer gekommen

Ich bin auf die Kleiderkammer durch einen Artikel in der Zeitung aufmerksam geworden. Das war 2016, als ich gerade pensioniert wurde. Ich hatte mir lange überlegt, was ich nach der Arbeit machen möchte, und wollte gern etwas Konträres zu meiner Berufstätigkeit als Lehrerin tun. Außerdem habe ich schon immer gern dekoriert. Durch einen Zufall bin ich dann hier gelandet und habe sofort angefangen. Die Kleiderkammer ist eine Institution, die sich ständig weiterentwickelt. Ich lerne viel und arbeite



im Team – das macht einfach Spaß.

Besondere Begegnungen ...

Es gibt viele schöne Momente. Eine Geschichte ist mir besonders in Erinnerung geblieben: Eine große Dragqueen, die ein wenig an Olivia Jones erinnerte, kam in den Laden. Sie interessierte sich für eine Kaffeemaschine, die ich zuvor gespendet hatte, und kaufte sie für viel Geld. Am nächsten Tag kam ein kleiner Mann in den Laden, drückte mich ganz herzlich und bedankte sich sehr für die tolle Kaffeemaschine. Ich hatte ihn zunächst gar nicht wiedererkannt.

Das Late-Night-Shopping ...

An der Entwicklung des Late-Night-Shopping-Formats habe ich selbst mitgewirkt. Wir waren zunächst unsicher, ob wir das in dieser Form auf die Beine

gestellt bekommen. Aber ich habe gesagt: „Lass uns das einfach ausprobieren!“ So haben wir es gewagt und seitdem immer weiterentwickelt. Auch diesmal habe ich bei der Modenschau mitgewirkt. Ich habe kaum noch Angst, mich zu blamieren. Es macht einfach Spaß – unendlich viel Spaß.

Das macht es für mich aus ...

Die Mischung aus Kreativität, Teamarbeit und Begegnungen macht die Kleiderkammer für mich zu einem ganz besonderen Ort.



LATE NIGHT SHOPPING

**KLEIDER
KAMMER**
SECOND HAND
CHARITY SHOP

MODEN-
SCHAU

DJ
CARSTEN
RHINOW

FREITAG, 25.09.2026
18.00 – 21.00 UHR

Godesberger Allee 6 – 8
53175 Bonn

U Wurzer Straße
(Linie 16 und 63)

Gesang
ANNY
OGREZANU
live

AHRWEILER
WINZER-
VEREIN



Flüchtlingshilfe unterstützt Bezahlkarten-Tauschaktion

Geflüchtete Menschen in Bad Godesberg erhalten Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts. Während Bewohnerinnen und Bewohner kommunaler Unterkünfte diese als Bargeld erhalten, bekommen Menschen in der Landesunterkunft an der Deutschherrenstraße eine „Bezahlkarte“, mit der sie nur in Geschäften wie Lidl, Rewe, Aldi oder dm einkaufen können.

Aber ohne ausreichend Bargeld bleiben günstige Einkaufsmöglichkeiten – etwa auf Flohmärkten, in Sozialkaufhäusern oder für Fahrkarten des öffentlichen Nahverkehrs – schwer zugänglich.

Hier setzt die **Bezahlkarten-Tauschaktion** an. Geflüchtete erwerben damit Einkaufsgutscheine, die sie donnerstags in unserer Umtauschstelle im Sozialraum (Zanderstraße 22/3) gegen Bargeld eintauschen können und die danach zum Nennwert an interessierte Bürgerinnen und Bürger weitergegeben werden. Der Erwerb der Gutscheine ist sonntags nach den Gottesdiensten in der Johannes- und Immanuelkirche sowie während der regulären Öffnungszeiten in der Parkbuchhandlung (Am Michaelshof 4b, Bad Godesberg) möglich.

Das System ist legal, transparent und für alle Beteiligten kostenneutral: Niemand erzielt Gewinn oder Verlust.

Gleichzeitig ermöglicht es geflüchteten Menschen mehr Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe.

Da ähnliche Initiativen in Bonn bereits erfolgreich laufen, hat die Flüchtlingshilfe der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde mit Zustimmung des Presbyteriums beschlossen, die Aktion auch in Bad Godesberg einzuführen.

Erstmals können Gutscheine (z.B. mit 20, 30 oder 50 €) am 6.9.2026 um 11:30 Uhr nach dem Gottesdienst in der Johanneskirche erworben werden.

Anke Roggenkamp

Personalia

Seit Juni dieses Jahres ist Nina Schnutz nicht mehr als Ehrenamtskoordinatorin für das Diakonische Werk in Bad Godesberg tätig. Mit ihr verlässt uns eine langjährige, engagierte, kompetente Unterstützung für unser ehrenamtliches Engagement im Bereich der Flüchtlingshilfe der ev. Gemeinden in Bad Godesberg. Wir danken ihr für die vertrauensvolle und innovative Zusammenarbeit, die dieses Engagement immer wieder fordert. Trotz des Abschieds freuen wir uns, dass die Aufgaben nun mit **Jessica Hübner-Fekiri** an eine ehemalige Koordinatorin mit viel Erfahrung gehen. Ihre Kontaktdaten:

Jessica.huebner-fekiri@dw-bonn.de

Tel: 0173-19 72 00 4

**Internationale
Speisen am
Stand der
Flüchtlingshilfe**



Muffenale

6.9.26

11– 18 Uhr

**Bitte wenn möglich eigenes
Geschirr oder Behältnis
mitbringen.**

**Der Erlös wird für
Integrationsprojekte verwendet.**

**Muffendorfer
Hauptstrasse 31
Bonn- Muffendorf**

Wöchentliche Termine

Wirbelsäulengymnastik

Mo • 09.00, Mi • 18.30,

Johanneskirche, Gemeindehaus

Christiane Schulte-Burdick, Tel. 857496

Osteoporose- und

Wirbelsäulengymnastik

Mi • 14.45, Immanuelkirche

Heidi Schäfer, Tel. 91562020

Nähkreis

Fr • 08.30, Immanuelkirche

Waltraud Pupp, Tel. 352182

Café Erlöser

Fr • 15.00–16.30, Gemeindezentrum

Erlöserkirche

Café für alle

Fr • 15.00–17.00, Pauluskirche, Café-

Selig

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Do • 15.30 (außer 1. Do im Monat),

Immanuelkirche

Carla Hornberger, Tel. 324845

Freitagscafé in der Immanuelkirche

Fr • 15.00–18.00

- 04.09.: „Offenes Café“ – Zeit für Begegnung

- 11.09. (ab 16.00): „Mein Lieblingsbuch“ – Gesprächsrunde über Literatur und Lesevergnügen!
- 18.09.: „Offenes Café“ – Zeit für Begegnung
- 25.09. (ab 15.30): „Let's play Canasta“ – Spielenachmittag mit dem Büchereiteam

Nach den langen Sommerferien kehrt der Alltag im September auch ins Freitagscafé zurück. „Mein Lieblingsbuch“ heißt es wieder am 11.09. Bringen Sie ihr aktuelles Lieblingsbuch mit, egal, ob Roman, Sachbuch oder Krimi, und erzählen Sie davon! Wir freuen uns darauf! Manchmal entwickeln Dinge eine ungeahnte Eigendynamik – aus unserem Spielenachmittag mit Rommé und Canasta hat sich spontan eine Gruppe von Canasta-Begeisterten entwickelt, die sich nun wieder am 25. September zum „Zocken“ trifft. Herzliche Einladung an Interessierte! Einen spätsommerlichen September wünscht Ihnen

Ingmar Jochem

Monatliche Termine

Café Christuskirche

Mi 02.09. • 15.00, Christuskirche,

Gemeindesaal

Die Kugel rollt und die Spannung steigt! Erleben Sie einen kurzweiligen Nachmit-

tag mit dem beliebtesten Gesellschaftsspiel Englands: BINGO. Bei Kaffee, Tee & Kuchen und tollen Gewinnen verbringen wir fröhliche Stunden in netter Runde, gerne mit neuen Gästen.

Brigitte Endberg & Team

Frauenfrühstück

Di 01.09. • 09.30, Pauluskirche, Café-Selig

Mo 14.09. • 09.30, Pauluskirche, Café-Selig

Di 29.09. • 09.30, Pauluskirche, Café-Selig

Renate Lippert

Frauenfrühstück für Frauen ab 65 Jahren

Do 03.09. • 10.00–12.00, Erlöserkirche, Gemeindezentrum

Bei einem gemütlichen Frühstück lernen wir einander kennen, kommen miteinander ins Gespräch und tauschen uns über uns wichtige Themen aus. Kosten: 5,- Euro. Anmeldung: sabine.cornelissen@ekir.de

Sabine Cornelissen

Christliche Meditation

Do 03.09. • 19.30, Johanneskirche, Gemeindehaus

Jeden 1. Do im Monat (außer Ferien / Feiertage). Kontakt: Kordula Mehwald 378822, Lore Weick 3505 687

Seniorenachmittag rund um die Immanuelkirche

**Do 03.09. • 15.30, Immanuelkirche
Jeden 1. Do im Monat**

Nach der langen und heißen Sommerpause freuen wir uns darauf, Sie wieder bei unserem Seniorentreffen begrüßen zu dürfen! Gemeinsam möchten wir einen schönen Nachmittag verbringen - singen, Erinnerungen austauschen und bei Kaffee und Kuchen die Gemeinschaft genießen!

Lili Krieger und Christine Brost

Männerkreis Christuskirche

**Fr 04.09. • 20.00, Christuskirche, Gemeindesaal
Paul Schneider – Märtyrer der
Bekennenden Kirche**

Unerschrocken stellte sich Pfarrer Paul Schneider im Hunsrück gemeinsam mit seiner Gemeinde den Nazis entgegen, er pochte auf die Trennung von Staat und Kirche. Er blieb bis zum Ende standhaft, statt sein Leben zu retten. Im KZ galt er seinen Mithäftlingen als „Prediger von Buchenwald“. Themenpate ist Volker Steege. Jeder Mann ist herzlich willkommen.

Klön-Café im Café-Selig

Mo 07.09. • 15.00–17.00, Pauluskirche
An jedem 1. Montag im Monat treffen wir uns zu einem gemütlichem Beisam-

mensein zum miteinander Klönen mit Kaffee und Kuchen.

*Heide Engert
und Christa Offermann*

Offener Näh- und Handarbeitstreff

Mo 07.09. • 19.30–21.00,

Pauluskirche, Gemeindezentrum

Wir freuen uns immer über Frauen, die Freude am Handarbeiten in gemütlicher Runde haben und zu uns kommen!

*Annette Emminger
(im Namen des Offenen Näh- und Handarbeitstreffs)*

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Di 08.09. • 11.30–12.30,

Erlöserkirche, Gemeindezentrum

Mit vielfältigen, abwechslungsreichen Übungen wollen wir alle 14 Tage unser Gehirn in Schwung bringen, um so dem geistigen Abbau und ersten Anzeichen von Vergesslichkeit entgegenzuwirken. Die Übungen aktivieren den gesamten Organismus, beziehen alle Sinne sowie beide Gehirnhälften mit ein. Dadurch stärken wir sowohl das körperliche, als auch das geistige Wohlbefinden.

*Anmeldung und Kostenanfrage
bei Frau Püllen
(Tel. 0178-3177430)*

Frühstück in der Gemeinde

Mi 09.09. • 10.00–12.00,

**Christuskirche, Gemeindesaal
(Eingang rechts)**

Wir treffen uns jeweils am zweiten Mittwoch eines Monats im Gemeindesaal der Christuskirche. Herzliche Einladung zum leckeren Frühstück mit anschließendem Gesprächsthema „Dank“. Seien Sie herzlich willkommen,

Karin Ulrich

Tanzkreis Heiland-Kirchengemeinde

**Mi 09.09. • 20.00, Heilandkirche,
Gemeindesaal**

Der Tanzkreis trifft sich jeweils am zweiten Mittwoch jeden Monats zu schwungvollen und ruhigen Tänzen im Kreis. Alle, die sich gerne auf schöne Musik in geselliger Runde bewegen, egal ob jung oder alt, Frauen und Männer sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die nächsten Treffen ist am 14. Oktober.

*Kontakt: Ingeborg Stammler,
Tel. 02228/584,
ingeborg.stammler@gmx.de*

Repair Café

Fr. 11.09. • 15.30–17.30,

Pauluskirche, Gemeindesaal





Gesprächsabend mit Talk-Box: „Wie wollen wir leben?“

**Fr 11.09. • 19.30–21.00, Pauluskirche,
Bücherei**

In die Zukunft schauen können wir nicht. Uns die Zukunft erträumen schon: Was wäre, wenn ...? Wie stelle ich mir mein privates Glück vor? Und wie könnte das gute Leben für alle aussehen? In gemütlicher Runde kommen wir ins Gespräch, vorausgesetzt ist kein Wissen, nur die Bereitschaft, einander zuzuhören und auch selbst auf die Impulskarten zu antworten. Herzlich willkommen zu einem gemütlichen und sicher wieder anregenden Abend.

Klön-Café Christus

**Mo 14.09. • 15.00–17.00,
Christuskirche, Gemeindesaal**

Haben Sie Lust auf gute Gespräche, nette Menschen und gemütliche Stunden? Dann kommen Sie zu unserem Klön-Café. Bei Kaffee/Tee und Kuchen möchten wir gemeinsam plaudern, lachen und Kontakte knüpfen. Einfach vorbeikommen, mitmachen und wohlfühlen!

Brigitte Endberg und Team

Café Fröhlich

**Di 15.09. • 10.00–11.30,
Gemeindezentrum Erlöserkirche**

Herzliche Einladung an alle Senioren, zum Austausch in lockerem Rahmen und fröhlicher Runde zusammen zu sein.

Seniorenkreis rund um die Johanneskirche

**Mi. 16.09. • 15.00, Johanneskirche,
Gemeindehaus**

Ganz herzlich laden wir Sie zu unserem Treffen, diesmal mit dem Thema „Paul Gerhardt – sein Leben und seine Lieder“ in das Matthias-Claudius-Gemeindehaus ein. Anlässlich des 350. Todestages von Paul Gerhardt berichtet uns Hans-Georg Kercher von Paul Gerhardts Leben, und wir singen einige seiner schönsten Lieder. Außerdem werden wir wieder mit leckerem Kuchen und Kaffee gestärkt. Dazwi-

schen ist Zeit für Gespräche, mitgebrachte Gedichte oder Geschichten und weitere Liedwünsche. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

*Ihre Lili Krieger, Christiane Kreis
und Hans-Georg Kercher*

Männergesprächskreis der Heiland-Kirchengemeinde

Mi. 16.09. • 19.30, Digitale Medizin – Chancen und Risiken (mit Prof. Dr. med. Thomas Klingenheben)

Meditatives Tanzen

**Do 17.09. • 19.30–21.00, Matthias-Claudius-Gemeindehaus
(Zanderstr.51)**

Jeden 3. Do im Monat (außer Ferien / Feiertage)

*Friederike Schippel,
Tel. 0170-3850040*

Frauentreff

Do 17.09. • 19.00, Christuskirche

„Let's talk about ... Glauben!": Unsere evangelische öffentliche Bücherei hat bereits seit geraumer Zeit Talk-Boxen angeschafft. Die Nr. 6 beschäftigt sich mit dem Thema „Glaubenssachen für Nach- und Umdenker“. An diesem Abend mit Annette Schmidt möchten wir uns beschäftigen mit Themen wie: „Das gute Leben“, „Glauben“, „Auf den Punkt gebracht“, „Um Gottes Willen“ oder „Die

Hauptperson“. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. *Monika J. Mannel*

Begegnungscafé

Do 17.09. • 15.00, Pauluskirche Café-Selig

„Bonn Amour – das Leben ist doch kein Liebesroman“. Christien Marie Wach liest aus ihrem neuesten Buch.

Die Godesberger Autorin schreibt in ihrer Romanreihe „Bonn Amour“ von Lebens- und Liebesgeschichten. Ihre Figuren sitzen im Café Nick oder auch im mittlerweile geschlossenen „La Vita“ in Kessenich. „Warum soll ich einen Roman lesen, der irgendwo in einer Stadt



spielt, wo ich nie war?", fragt die Autorin. Die Orte sind für Wach mehr als Kulisse. „Ich möchte, dass sich meine Figuren da treffen, wo wir uns treffen, wo wir essen gehen, wo wir trinken“, sagt sie. Wir freuen uns, Frau Wach als Gast begrüßen zu dürfen. Alle Freundinnen und Freunde des Begegnungscafés sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

*Jutta Kahmann
und das Team der Ehrenamtlichen*

Wandergruppe

**Sa 19.09. • 10.00, Pauluskirche,
Innenhof**

Die Wandergruppe der Thomas-Kirchengemeinde geht wieder los. Wer Interesse an geselligem Wandern hat, melde sich bitte an per e-Mail bei norbert.flossdorf@ekir.de

Tanztee 3.0 mit der Night Train Big Band aus Bad Honnef

So 20.09. • 17.00, Immanuelkirche

Nun schon zum dritten Mal laden wir mit der Night Train Big Band zum Tanztee ein. 19 Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Norbert Bujtor werden unsere Füße beflügeln! Getanzt und gespielt werden Standardtänze wie Cha-cha-cha, Walzer, Discofox, Rumba, Jive. Am Rand der Tanzfläche kann man – ganz klassisch – an Tischen auch mal ein Pläuschen einlegen, etwas trinken,



einfach zuschauen und zuhören.

*Für das Vorbereitungsteam:
Beatrice Fermor*

Gemeinsame Seniorenschiffahrt

**Do 24.09. • Einstieg ab 14.15,
Anlegestelle Von-Sandt-Ufer,
„Rheinprinzessin“**

Herzlich eingeladen sind alle jungen und älteren Senioren unserer Godesberger Gemeinden zur diesjährigen Schifffahrt rheinabwärts bis Linz (ohne Ausstieg) und zurück. Die „Rheinprinzessin“ der Bonner Personenschiffahrt erwartet uns an ihrem Anleger – wenn man von der Bastei aufs Wasser schaut: links der Anlegestelle der Fähre nach Niederdollendorf. Das Schiff legt um 14.30 Uhr ab und wird um ca. 17.30 Uhr am Ausgangspunkt zurück sein. Wie in den Vorjahren wird uns der Posaunenchor der Godesberger Gemein-



den musikalisch begleiten. Für die Fahrt, Kaffee und Kuchen wird ein Kostenbeitrag von 20 € erbeten. Entsprechende Vorab-Tickets sind in den Gemeindebüros unserer vier Gemeinden erhältlich. Nun hoffen wir nicht nur auf gutes Wetter, sondern nach einem heißen, trockenen Sommer auch auf genügend Wasser unter dem Kiel. *Norbert Waschk*

Repair-Café in Mehlem

Fr 25.09. • 15.30–17.30,

Gemeindehaus Heilandkirche

Jeden letzten Freitag im Monat, also auch 30.10., 27.11. und 18.12. (statt Feiertag 25.12.). Seit Anfang 2023 wurde in über 250 „Fällen“ mit 80% Er-

folgsquote geholfen. Anmeldung nicht erforderlich. Auskunft: Tel. 3230730.

Wolf Schmücker

Die Heilander*Innen im September:

Am Samstag, 19.9.2026, fahren wir nach Siegburg. Die Strecke führt uns zur Siegfähre Niederkassel und am Siegdamm nach Siegburg. Wir besuchen St. Anno und das Brauhaus Siegburg. Der Rückweg führt über Niederpleis und Hangelar nach Beuel und am Rhein zurück nach Mehlem. Streckenlänge hin und zurück ca. 45 Kilometer!

Kontakt: Marcus Schnittker,

Tel.: 0176-500 60 354



**Das Spendenkonto
der Erlöser-Kirchengemeinde:**
IBAN DE42 3705 0198 0020 0008 65
BIC COLSDE33XXX

Erlöser

**Außergewöhnliche Büroräume im Villenviertel
von Bad Godesberg zu vermieten:**

Im 1. Obergeschoss des Hist. Gemeindesaales finden Beratungen, Agenturen, Kanzleien oder moderne Dienstleistungsunternehmen eine ruhige Arbeitsatmosphäre und ein hochwertiges Ambiente im Altbaufair mit hohen Decken und Fischgrätparkett.

Räume: 2 Einzel-/Doppelbüros, 1 Großraumbüro, Küche, Toilette (Mitbenutzung weiterer WCs im Erdgeschoss)

Fläche: ca. 140 m² + ca. 70m² Konferenzraum

Verfügbarkeit: ab sofort

Mietkosten und weitere Anfragen unter: INTES Akademie f. Familienunternehmen GmbH, Mail: l.flaum@intes-akademie.de

Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

So 06.09. • 10.00, Erlöserkirche

Wir feiern in der Erlöserkirche den Gottesdienst mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden. Grundlage der Predigt ist die Geschichte von Zachäus (Lk 19,1ff.) – einem Mann, der aus der Menge heraustritt, gesehen werden will und gesehen wird.

Das passt ja gut: In diesem Sinne treten auch die Jugendlichen selbst kurz vor die Gemeinde und stellen sich mit einem persönlich gewählten Sinnspruch vor, der ihnen auf ihrem weiteren Weg Orientierung geben soll.

Wir freuen uns über einen festlichen Gottesdienst und laden alle herzlich ein, diesen besonderen Tag mit unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden gemeinsam zu feiern.

Daniel Post

Heiland

Freitags- und After-Job-Andachten mit Rock- und Popmusik aus den 80ern und 90ern

Jeden Fr 18.00, Heilandkirche, Seitenschiff

Das Team der Freitagsandachten heißt Sie herzlich willkommen! Die erste Andacht nach der Sommerpause ist am **04.09.2026!**

Fr 04.09. • 19.00, Heilandkirche
Metallica und the Unforgiven!

Fr 18.09. • 19.00, Heilandkirche
Robbie Williams und Angels!

Die Heilander*Innen – Aktion im September

Sa 19.09. Heilandkirche, vor dem Gemeindebüro

Diesmal fahren wir mit dem Fahrrad nach Siegburg. Die Strecke führt uns zur Siegfähre Niederkassel und am Siegdamm nach Siegburg. Wir besuchen St. Anno und das Brauhaus Siegburg. Der Rückweg führt über Niederpleis und

Hangelar nach Beuel und am Rhein zurück nach Mehlem Streckenlänge hin und zurück ca. 45 Kilometer! Die Anfangszeiten und Ziele weichen immer ab! Bei Interesse einfach anrufen, WhatsApp oder Signal unter 0176 500 60 354 *Marcus Schnittker*

Das Spendenkonto

der Heiland-Kirchengemeinde:

IBAN DE42 3506 0190 1088 4332 42

BIC GENODED1DKD

Dies ist auch das Spendenkonto für die neue Orgel, Kennwort: „Spende neue Orgel“.

Johannes

Das Spendenkonto der Johannes-Kirchengemeinde:

IBAN DE28 3705 0198 0020 0029 60

BIC COLSDE33XXX

Schreibwerkstatt „Meditatives Schreiben“

Di 15.09. • 16.00–18.00, im Gruppenraum neben der Bücherei in der Immanuelkirche.

In uns allen schlummern Empfindungen, Gedanken oder Worte, die uns selbst häufig nicht bewusst oder klar sind.



Durch Impulse wie Fotos, Sprüche, kurze Texte oder auch Psalmen, die wir in Stille auf uns wirken lassen, kann all das in uns geweckt werden und seinen Weg in den Stift und das Papier finden. Häufig sind die Schreibenden selbst erstaunt, was sie da geschrieben haben und können sich dadurch selbst oder ihr Verhältnis zu anderen Menschen, zur Schöpfung, zu Gott besser kennenlernen.

Egal was dann auf dem Papier steht, es kommt aus Ihnen heraus und kann deshalb nicht falsch sein. Daher werden in dieser Schreibwerkstatt alle Ergebnisse wertschätzend angehört und nicht kritisiert. Alle, die diese Art des Schreibens einmal ausprobieren oder wieder aufnehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Von der Jugend bis zu den Senioren, alle sind willkommen!

Bitte bringen Sie einen Schreibblock und einen Stift mit, mit dem Sie gerne schreiben. Es freut sich auf Sie Ihre

Christine Brost



Hitster-Abend für Jung und Alt ab 14 J.

**Fr 09.10. • 19.30, Johanneskirche,
Gemeindehaus**

Ob Rock, Pop, Schlager oder Filmmusik – beim Hitster-Abend dreht sich alles um Musik, gute Laune und gemeinsames Spielen! Wir laden euch herzlich ein zu einem Abend voller Ohrwürmer, Teamgeist und nostalgischer Erinnerungen. Gespielt wird die beliebte Bingo-Variante des Musikspiels Hitster, bei dem ihr in gemischten Teams um die Wette raten, singen und lachen könnt. Über 300 Hits aus den letzten 100 Jahren warten auf euch! Getränke gibt's vor Ort – Knabbereien gerne mitbringen! Kommt vorbei, bringt Freunde mit – und lasst uns gemeinsam Musikgeschichte schreiben!

Melanie Schmidt und Team

Thomas

Einschulungsgottesdienst mit einem Gruß des Pfarrers an die Eltern

**Do 03.09. 09.00 Pauluskirche
10.45 Christuskirche**

„Jetzt beginnt der Ernst des Lebens“, so haben mir meine Eltern zur Einschulung gesagt. Da war ich schon gleich bedient. Liebe Eltern, bitte machen Sie es anders und geben Sie dem besonderen Tag der Einschulung Ihrer Kinder ein fröhliches Gesicht. Das ist auch das Ziel der Gottesdienste in unseren Kirchen. Vieles bewegt Sie an diesem Tag. Das soll und muss so sein. Dass die Kinder schon so groß sind! Wo ist nur die Zeit geblieben? Gleichzeitig sind sie noch so schutzbedürftig. Kommen sie zurecht? Finden sie Freunde und verständnisvolle Lehrerinnen und Lehrer? Die Kinder sind aufgeregt, aber auch stolz, dass es endlich losgeht. Sie sind neugierig und voller Vorfreude auf die vielen spannenden Sachen, die sie jetzt lernen dürfen. Stärken Sie diese Freude und machen Sie sie nicht mit überzogenen Leistungsanforderungen kaputt. Ihr Kind muss keine Doktorarbeit schreiben. Es muss auch nicht unbedingt studieren oder den Betrieb von Onkel Dieter überneh-

men. Es darf seinen eigenen Weg gehen. Begleiten Sie Ihre Kinder mit Liebe – aber ohne Druck. Es gibt nichts Schöneres für ein Kind, als zu wissen, dass man auch dann noch geliebt wird, wenn man mit einer Fünf nach Hause kommt. Entspannen Sie sich. Jesus begleitet die Kinder. Lernen Sie, loszulassen. Als man die Kinder zu ihm brachte, herzte er sie und segnete sie – genau das tun wir auch am Tag der Einschulung. Viele Grüße an alle stolzen Eltern, Großeltern und Paten!

Ihr Pfarrer Oliver Ploch

Gemeinde on tour – Einkehrtage auf dem Schwanberg 2026

Mo 07.09. bis Fr 11.09.2026

Schwanberg / Rödelsee

Wir laden auch in diesem Jahr wieder herzlich ein mit Pfr. Ploch und Regina Uhrig zu Einkehrtagen im Schlosshotel auf dem Schwanberg bei Rödelsee in Franken bei den Schwestern der Ev. Kommunität vom Casteller Ring. Wandern, Gespräche, Gebete und Zeit für sich – bestimmen die Tage. Wenn Sie auch sehnsüchtig sind nach einer solchen Auszeit für Leib und Seele, dann fragen Sie bitte bei Regina Uhrig unter: 01712657827, ob es noch freie Plätze gibt. Manchmal ergeben sich kurzfristig Absagen, so dass ein Zimmer frei wird. Die An- und Abreise geschieht in Privatautos bzw. mit öffentlichen Ver-

kehrsmitteln. Diese Tage laden alle ein, die einander, sich selbst und Gott begegnen wollen – unabhängig von Gemeinde- oder Konfessionszugehörigkeit. Nur Mut!

Anfang gut – alles gut? Ein paradiesischer Gottesdienst

So 13.09. 09.30, Pauluskirche

11.00, Christuskirche

Die Erzählung vom Paradies auf den ersten Seiten der Bibel beschäftigt die Menschen seit ewigen Zeiten. Insgeheim wünschen wir uns alle dort hin. Wie würde das Paradies für Sie heute aussehen? Ohne finanzielle Sorgen sein? Täglich auf Malibu surfen, Party machen und Austern schlürfen? Oder wäre das ein langweiliger Horror? Was heißt es, nicht im Paradies zu leben und doch von ihm zu träumen? Oder verspielen wir uns das Paradies wie Adam und Eva selbst? Herzliche Einladung in den Garten Eden des heutigen Gottesdienstes.

Kirche Kunterbunt

So 20.09. • 11.00–14.00, Pauluskirche
(Bericht S. 12)

Nacht der Dankbarkeit

So 20.09. • 18.00, Christuskirche

Dankbarkeit ist mehr als ein gutes Gefühl. Sie ist ein spiritueller Weg, der den Blick auf das Leben verändert und Hoffnung schenkt – für uns selbst und für

die Welt. Wer eine Haltung der Dankbarkeit einübt, entdeckt die Freude am Leben neu. Dankbarkeit ist dabei keine moralische Pflicht, sondern eine Antwort auf den Geber aller Gaben.

Sie kann in mir wachsen und nach und nach das ganze Leben umfassen – auch das Schwere, das Mühsame und die Traurigkeit. So wird Dankbarkeit zu einer Kraft, die trägt, erfüllt und uns näher zu Gott führt.

Dieser Kraft wollen wir in unserer „Nacht der Dankbarkeit“ nachspüren.

Begleitet vom Duo „Himmelklänge“ werden wir gemeinsam singen, uns in Stille üben, Erfahrungen austauschen und unseren Dank im gemeinsamen Abendmahl vor Gott bringen. Herzliche Einladung zu einem Abend, der Raum schenkt, die eigene Dankbarkeit neu zu entdecken und daraus Kraft, Stärke und Zuversicht zu schöpfen.

Vorbereitet von: Duo Himmelklänge (Musik), Regina Uhrig und Team

Nacht der Kirchenmusik

Fr 25.09. St. Marien (S. 28)

Bei der Nacht der Kirchenmusik werden auch drei Chöre unserer Gemeinde beteiligt sein: Kinderchor und Erwachsenenchor der Pauluskirche beim Even-song, später im Verlauf des Abends der Kammerchor „Junge Stimmen Bonn“ der Christuskirche.

Eine Löwenmutter sprengt das System – Gottesdienst zum Thema „Unverschämtheit“

**So 27.09. 09.30, Pauluskirche
11.00, Christuskirche**

Eine kanaanäische Frau nervt Jesus. Sie kämpft für die Heilung ihrer Tochter um seine Aufmerksamkeit vgl. Matth. 15, 21ff. Schließlich gibt er nach, obwohl Mutter und Tochter keine Israeliten sind. Die Geschichte beeindruckt. Viele Mütter werden ähnlich kraftvoll in der Bibel beschrieben. Sie leisten Übermenschliches bis heute. Sie fordern, werden unverschämt und überschreiten Grenzen. Könnte ich das auch? Ist nicht Bescheidenheit eine Zier? Wer tanzt schon gerne aus der Reihe und fällt auf? Herzliche Einladung zu Mutmach-Geschichten von außergewöhnlichen Frauen.

Abendgottesdienst zu Michaelis – Mit Imbiss und Vortrag von Prof. Dr. Michael Meyer-Blank

Mi 30.09. • 19.00 Uhr Christuskirche

Mit einem Tag Verspätung feiern wir den Tag des Erzengels Michael und aller Engel. So heißt dieser Tag im Evangelischen Liturgischen Kalender offiziell. Herzliche Einladung zu einem stimmungsvollen Abendgottesdienst mit Mahlfeier und kurzer Predigt. Nach einem kleinen Imbiss und Getränken, hören wir einen Vortrag über den Michael-

listag und seine Bedeutung von einem Lehrer der Theologie, der auch noch den entsprechenden Vornamen trägt. Wer heute dabei ist und ebenfalls Michel, Michaela, Mike oder ähnlich heißt, den erwartet zur Feier des Tages eine kleine Überraschung.

Erntedank und Gemeindefest

So 04.10. • 11.00, Christuskirche

Heute kommt die Thomas-Kirchengemeinde zu einem kleinen Fest zusammen. Der Erntedanktag gibt uns Gelegenheit, um inne zu halten und gleichzeitig fröhlich zu feiern. Große und Kleine freuen sich auf Luzie, die schon länger nicht mehr da war und von ihren Abenteuern erzählt. Der Kinderchor hat sich angesagt. Im Kindergottesdienst geht es für die Jüngeren spannend weiter, während die Erwachsenen der Erntedankfestpredigt lauschen. Nach dem Gottesdienst werfen wir den Grill an. Es gibt Kaffee und Getränke – wir freuen uns über Spenden für ein Mitbring-Bufferet oder den ein oder anderen selbst gebackenen Kuchen. Ein Bücherflohmarkt gibt Gelegenheit zum Stöbern und Entdecken. Spiele für Jung und Alt warten auf uns. Wer will, kann die aufgenommenen Kalorien in der Hüpfburg abtrainieren. Wer etwas länger beim Feiern durchhält, wandert anschließend nach Friesdorf zum Abendgottesdienst in der

Pauluskirche zum Thema Mensch und Tier. Auch hier geht es um die Schöpfung und ein Beisammensein schließt sich an. Lassen Sie uns, diesen Tag gemeinsam genießen!

Mensch und Tier – Ein Abendgottesdienst zum Welttierschutztag

So 04.10. • 18.00, Pauluskirche

Der erste Sonntag im Oktober fällt diesmal auf den Welttierschutztag. Schutz, Verantwortung und Gleichwürdigkeit, so ist in der Schöpfung unser Verhältnis zu den Tieren definiert. Der Mensch ist als Vegetarier geschaffen und reiht sich am Ende in die Entstehungsfolge der Mitgeschöpfe ein. In der Bibel bilden Tiere oft ein Gegenüber für die Schwächen und Verfehlungen der Menschen. Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Leidens- und Denkfähigkeit von Tieren bilden einen unerträglichen Gegensatz zur Realität, für die wir Menschen verantwortlich sind: Qualzucht, Massentierhaltung, Artensterben und Klimawandel verursachen Leiden bzw. bedrohen ihre und unsere Existenz.

In philosophischen, religiösen und literarischen Texten gehen wir diesem Thema auf den Grund. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst vom Kammerorchester unter der Leitung von Angelika Buch. Durch den Gottesdienst

führen Ingmar Jochem und Konstanze Ebel. Herzliche Einladung zu diesem besinnlichen und nachdenklichen Abend, bei dem man (nach dem Trubel des Gemeindefestes an der Christuskirche) in der Pauluskirche zur Ruhe kommen kann. Im Anschluss laden wir ein, den Abend im Selig ausklingen zu lassen.

Dinner in Weiß

Sa 12.09. • 17.30, Pauluskirche

Wir wollen den Sommer ausklingen lassen und laden Euch ganz herzlich zu diesem besonderen Abend ein. Jeder bringt seinen eigenen Picknickkorb mit Lieblingsspeisen, Getränken, Geschirr und Besteck mit. Wir teilen unser Essen und Trinken. Sitzplätze und Tische sind vorhanden. Weiße Kleidung ist ein Muss! Fragen und Anregungen bei Küster Udo Ludwig: 0173-1539.712



**Das Spendenkonto
der Thomas-Kirchengemeinde:
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE85 3705 0198 0020 001061
BIC: COLSDE33XXX**

Tagesausflug nach Bingen am Rhein

Sa 26.09.

07.30 Bodelschwingschule

08.00 Christuskirche

Wir starten am frühen Morgen zu einer vergnüglichen Busfahrt den Rhein entlang hinein in das Unesco-Weltkulturerbe Oberes Mittelrheintal. Pfarrer Oliver Ploch erzählt Wissenswertes über Land und Leute, Burgen, Wein und die Geschichte dieser einzigartigen Kulturlandschaft. Ziel ist Bingen, die bedeutendste Wirkungsstätte der Heiligen Hildegard. Sie war Äbtissin und Klostergründerin, aber auch Heilerin, Mystikerin und Universalgelehrte. Nach einer Stadtführung fahren wir auf den Rochusberg und feiern in der Wallfahrtskirche eine Andacht im Gedenken an die Heilige. Im „Binger Zollamt“ gibt es Mittagessen. Anschließend geht es mit der Fähre über den Rhein nach Rüdesheim auf das Niederwalddenkmal. Hier haben wir einen fantastischen Ausblick auf den Rhein, die Nahe, die Weinberge des Rheingau und den sagenumwobenen Mäuseturm. Auf der Rückfahrt geht es nach Lorch ins Weingut Altenkirch zu einem Imbiss und einem zünftigen Abschluss. Gegen 21.30 Uhr sind wir zurück in Bad Godesberg. Dieser Ausflug erfordert ein wenig Kondition und ist nicht für gehbehinderte Personen geeignet. Der Preis für Busfahrt, Führung und Fähre beträgt pro

Person 40 € und wird im Bus eingesammelt – bitte passend bereit halten. Mittag- und Abendessen werden vor Ort selbst bezahlt. Anmeldung im Gemeindebüro der Thomas-Kirchengemeinde.

Netzwerk „Hand in Hand“

Unser Netzwerk versteht sich als „Wegbereiter“ und „Wegbegleiter“ für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Neben den professionellen AnsprechpartnerInnen und dem Presbyterium gibt es damit ein Netzwerk in unserer Gemeinde, das Sie gerne ansprechen können. Als ehrenamtlich tätige Gemeindemitglieder arbeiten wir unbürokratisch und verschwiegen. Wir sind für Sie eine Anlaufstelle für Gespräche, für kleinere Hilfen im Alltag oder um mit Ihnen einen ersten oder nächsten Schritt in einer besonderen Lebenssituation zu gehen. Wenn weitere Hilfe notwendig ist, unterstützen wir Sie dabei, professionelle Hilfe zu finden oder die notwendigen Informationen zu Ihrer Frage zu erhalten. Dabei wollen wir professionelle Hilfe nicht ersetzen oder gar verdrängen, sondern ganz im Gegenteil, dorthin führen. Ein Flyer mit weiteren Informationen liegt für Sie in der Christuskirche aus.

Ihre Netzwerker „Hand in Hand“:

Ansprechpartnerin:

Gisela Wege-Böddeker,

Tel: 0228-37 81 74

❶ Erlöser-Kirchengemeinde:

Rüngsdorfer Str. 43, 53173 Bonn

Gemeindebüro:

Mo 9-17.30, Di + Do 9-16, Fr 9-13

Friedrichallee 20, 53173 Bonn,

Corinna Bärhausen, (0228) 935 83-0

info@erloeser-kirchengemeinde.de

Pfarrer Daniel Post:

Tel. (0228) 935 83-41

daniel.post@ekir.de

Pfarrer und Presbyteriumsvorsitzender

Norbert Waschk:

Tel. (0228) 36 34 85

norbert.waschk@ekir.de

Vikar Philipp Linder:

philipp_wilhelm.linder@ekir.de

Besuchsdienstkreis:

Annette Otto, Tel.

0228-962 184 40,

annette.otto@web.de

Seniorenarbeit:

Irina von Stackelberg,

Tel. 0228-333 673,

irina.stackelberg@ekir.de

Küsterin:

Michaela Frommelt;

michaela.frommelt@erloeser-kirchenge-
meinde.de;

Tel. 0163-30 52 912

❷ Heiland-Kirchengemeinde:

Domhofstraße 43-49, 53179 Bonn

Gemeindebüro:

Di+Do 9-13

Ruth Düren-Ricker, (0228) 943 86 12

buero@heilandkirche.de

Pfarrer und Presbyteriumsvorsitzender

Klaus Merkes:

Tel. (0228) 34 34 68

Klaus.merkes@heilandkirche.de

Pfarrer Daniel Post:

Tel. (0228) 935 83-41

daniel.post@heilandkirche.de

Küster:

Marcus Schnittker

marcus.schnittker@heilandkirche.de

Tel.: 0151-414 836 22

❸ Johannes-Kirchengemeinde: Johanneskirche:

Zanderstr. 51, 53177 Bonn

Gemeindebüro:

Mo-Do 8.30-10, Do auch 14-16

Isabel.Fischer@johannes-kirchenge-
meinde.de, (0228) 207788-10

Immanuelkirche:

Tulpenbaumweg 2-4, 53177 Bonn

Rigal'sche Kapelle:

Kurfürstenallee 11, 53177 Bonn

Pfarrer Tobias Mölleken:

Tel: (0228) 207788-300

Tobias.Moelleken@ekir.de

Pfarrerinnen Beatrice Fermor:

beatrice.fermor@johannes-kirchenge-
meinde.de, Oberwinter 02228-912844

Vikarin Carla Weitensteiner:

Carla.Weitensteiner@ekir.de

Presbyteriumsvorsitzender:

Rüdiger Kloeve Korn

Tel.: (0228) 20 77 88-330

Ruediger.Kloeve Korn@johannes-kirchengemeinde.de

Seniorenarbeit:

Lili.Krieger@johannes-kirchengemeinde.de

Tel. (0228) 207788-25

Küsterin Johanneskirche und**Rigal'sche Kapelle:**

Csilla.Janesch@johannes-kirchengemeinde.de

Tel.: 0160-90 89 26 79

Küsterin Immanuelkirche:

Regina.Franz@johannes-kirchengemeinde.de

Tel.: 0170-700 78 38

④ Thomas-Kirchengemeinde:**Gemeindebüro:**

Mo 10.30–12, Mi 11–13.30, Fr 10–13

Friesenstraße 4, 53175 Bonn

thomas-kgm.bad-godesberg@ekir.de

Gabriele Schneider, Hubertus Krügler,

Jörg Nigges, (0228) 33 60 33 78

Christuskirche:

Wurzerstr. 31, 53175 Bonn

Pauluskirche:

In der Maar 7, 53175 Bonn

Pfarrer Oliver Ploch:

Tel.: (0228) 374 339

oliver.ploch@ekir.de

Pfarrer Johannes Nett:

Juni–Nov 2026 in Elternzeit

Presbyteriumsvorsitzende:

Angelika Bockamp

Tel. 0228-68 86 03 4

angelika.bockamp@ekir.de

Seniorenarbeit Christuskirche:

Brigitte Endberg

bgendberg@online.de

Tel.: 0228-315178

Seniorenarbeit Pauluskirche:

Jutta Kahmann

jutta.kahmann@ekir.de

Tel.: 0151-50277734

Küster Christuskirche:

Daniel Müller

daniel.mueller@ekir.de

Tel 0177-5798146

Küster Pauluskirche:

Udo Ludwig

udo.ludwig@ekir.de

Tel 0173-1539712

(außer dienstags)



1



2



3



4

Johanniter-Kliniken

Ev. Krankenhausseelsorge
Dr. Barbara Müller, Tel. 543-3109
Barbara.f.mueller@bn.johanniter-kliniken.de
Grüne Damen und Herren
Marianne Henkel, Tel. 34 31 80

Pflege- und Gesundheitszentrum PGZ Ambulante Pflege

Godesberger Allee 6-8, Tel. 227 224
10, pgz@dw-bonn.de

Hilfe für St. Petersburg

Cay Gabbe, Tel. 39 15 27
cay.gabbe@web.de

Fachstelle Suchtprävention

Uhlgasse 8, Tel. 688 5880

Ev. Schwangerenberatung

Godesberger Allee 6-8, Tel. 227 224 5

Schuldnerberatung

Noeggerathstr. 49, Tel. 969 690

Redaktionsschluss: Oktober 2026 • 04.09.2026

Die Redaktion behält sich die Auswahl eingesandter Texte und Kürzungen vor.

Impressum

Herausgeber: Ev. Erlöser-, Heiland-, Johannes- und
Thomas-Kirchengemeinde in Bad Godesberg
Auflage: 9.650 • Erscheinungsweise: 10 mal jährlich

Mit Namen versehene Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Beiträge und Anregungen für den Gemeindebrief mailen Sie bitte an:
gemeindebrief.godesberg@ekir.de

Layout: Winrich C.-W. Clasen
cmz-Verlag, An der Glasfachschule 48, 53359 Rheinbach

Gesamtherstellung: DCM, Werner-von-Siemens-Str. 13
53340 Meckenheim

ISSN 3054-6346



Adressatenorientierte Fortbildung ...